

Vincent

Bedienungsanleitung

deutsch



Instructions for use

english



Manuel d'utilisation

français



SV-226MKII

Hybrid-Stereovollverstärker
Integrated Hybrid Stereo Amplifier
Amplificateur hybride intégré stéréo

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation. It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious. In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur.

Veillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés.

Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Fernbedienung	9
Installation	11
Bedienung des Gerätes	17
Weitere Tipps	19
Fehlersuche	20
Technische Daten	22
Lexikon/Wissenswertes	23

deutsch

Safety guidelines	24
Other instructions	25
Included in delivery	26
Description of the appliance	26
Remote control	29
Installation	31
Operating the appliance	37
Tips	39
Search for errors	40
Technical Specifications	42
Glossary	43

english

Consignes de sécurité	44
Autres consignes	45
Contenu de la livraison	46
Description de l'appareil	46
Télécommande	49
Installation	51
Utilisation de l'appareil	57
Conseils	59
Résolution de problèmes	60
Caractéristiques techniques	62
Glossaire	63

français

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht geknickt, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen

Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder



Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Alle Verstärker erzeugen konstruktionsbedingt Wärme. Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, fusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzicht auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung“.



WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes



Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.

Elektronik Altgeräte



Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf dem Gerät gekennzeichnet.

Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).

Erklärungen/Hinweise



Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.

Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten. Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzwecke aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

Diese Anleitung gilt für die Geräte ab Seriennummer:
V1506S001S-060S (Ausführung silber) und
V1506S001B-050B (Ausführung schwarz)

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- 1 Fernbedienung SRC-1
- 2 Batterien vom Typ AAA (LR3)
- 1 Netzkabel
- dieses Handbuch

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

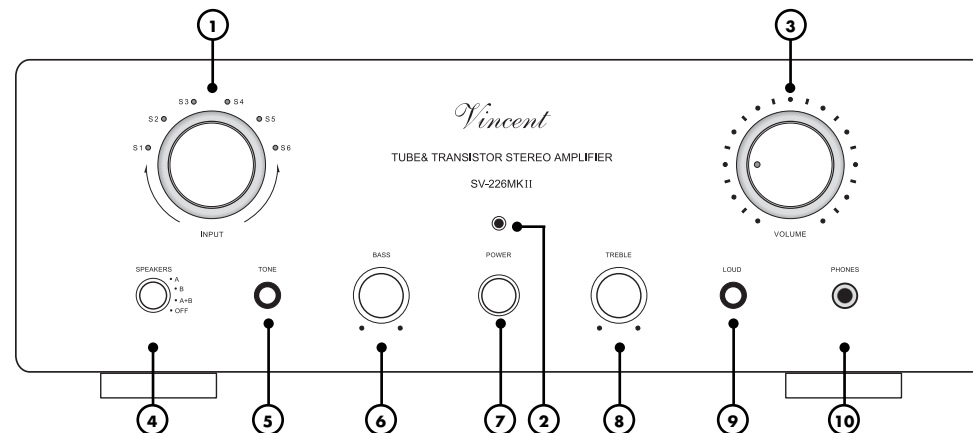
Obwohl die Entwicklung stetig in Richtung digitaler Tonformate und mehrkanaliger Audio-Video-Systeme geht, erfreuen sich hochwertige Stereoanlagen weiterhin großer Beliebtheit. Manch einer schreckt auch vor der Installation allzu aufwändiger Mehrkanalsysteme zurück und genießt DVD-Filme in Stereo. Manche Musikliebhaber möchten nicht auf Raumklangsysteme umsteigen, weil High-End-Stereo-Quellen in manchen Surroundsystemen nicht ihr gesamtes Klangpotential entfalten können. Auch dann, wenn eine platz sparende Zweitanlage nicht zusätzlich an Klangqualität sparen soll, werden Stereovollverstärker bevorzugt.

Der SV-226MKII ist ein fernbedienbarer Stereo-Vollverstärker. Er wurde als der bestausgestattete Hybrid-Vollverstärker ins Programm von Vincent genommen. Das Hauptaugenmerk wurde aber auf die Verstärker-Schaltungstechnik gelegt, welche

die Vorzüge von Transistorverstärkern und Röhrenverstärkern verbindet und wieder Maßstäbe setzt. Das Gerät besitzt genug Leistung, um auch zwei Paare gängiger Lautsprechermodelle antreiben und kontrollieren zu können. Weitere Ausstattungsmerkmale sind die Einschaltsteuerung weiterer Geräte (Power Control), ein Kopfhörerausgang, abschaltbare Klangregler, Loudness-Funktion, Fernbedienbarkeit und ein Umschalter für die beiden Lautsprecherpaare. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

Dieser Verstärker ist der ideale Partner für DVD-Player, CD-Player, Tuner, Kopfhörerverstärker und Lautsprecher von Vincent. Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonisierendes System aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. INPUT:

Drehknopf für die Eingangswahl

Hiermit kann eine der sechs Eingangsquellen des Verstärkers zur Wiedergabe ausgewählt werden. Die dem ausgewählten Eingang zugeordnete LED oberhalb des Drehknopfes leuchtet, solange der Verstärker eingeschaltet bleibt und nicht stummgeschaltet ist.

2. Infrarot-Empfänger für die Fernbedienung

3. VOLUME: Lautstärkedrehknopf

Hiermit kann die Lautstärke des Systems erhöht oder verringert werden.

4. SPEAKERS: Lautsprecherumschalter

Mit diesem Umschalter können die Lautsprecherausgänge A und B ein- und abgeschaltet werden.

5. TONE:

Klangregelung ein-/ausschalten

Umgehung (Bypass) der Klangregelung, welche an den Drehknöpfen BASS und TREBLE eingestellt wurde.

6. BASS: Tiefenregler

Zur Einstellung der Bassanteile des Klangs.

7. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus, das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand vom Netz getrennt. Im eingeschalteten Zustand wird an den Ausgängen „POWER CONTROL“ (17) das Einschaltsignal ausgegeben.

8. TREBLE: Höhenregler

Zur Einstellung der Höhenanteile des Klangs.

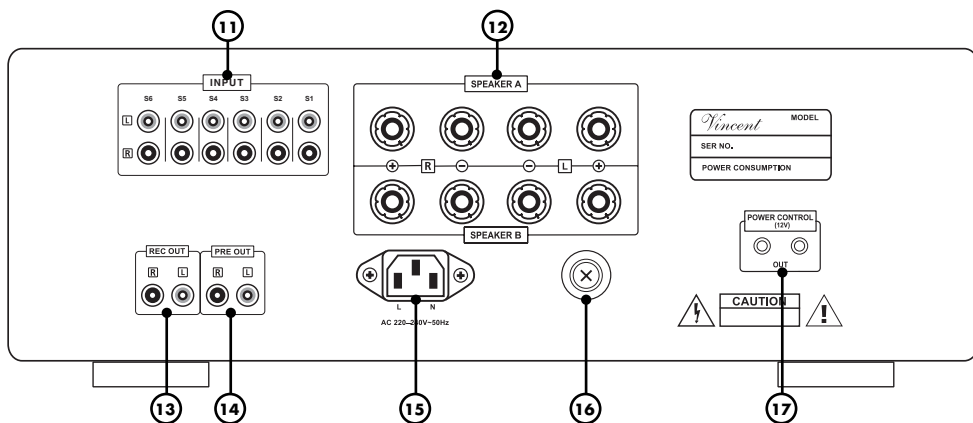
9. LOUD: Loudness-Schaltung

Dieser Knopf aktiviert und deaktiviert eine Klangkorrektur für niedrige Lautstärkebereiche.

10. PHONES: Kopfhöreranschluss

An diese 6,3 mm Klinkenbuchse kann ein Kopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 32Ω angeschlossen werden. Die Lautsprecherausgänge werden durch das Einstecken eines Kopfhörers abgeschaltet. Die Lautstärke des Kopfhörers kann danach mit dem Knopf „VOLUME“ (3)(20) verändert werden. Vor dem Einstecken eines Kopfhörers sollte vorsichtshalber die Lautstärke an diesem Knopf reduziert werden.

RÜCKANSICHT



11. INPUT:

Eingangsanschlüsse

Hier können bis zu sechs Quellgeräte mit Stereoton-Hochpegelausgang angeschlossen werden.

12. SPEAKER A/B:

Lautsprecheranschlussklemmen

Ausgangsbuchsen mit Schraubklemmen zum Anschluss zweier Lautsprecherpaare. Es können Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwendet werden.

13. REC OUT:

Aufnahmeausgang

Schließen Sie hier, wenn gewünscht, z.B. ein Aufnahmegerät an. Das Stereo-Signal dieses Ausgangs ist mit dem Ausgangssignal der momentan gewählten Quelle an einem der „INPUT“-Anschlüsse identisch und unabhängig von Lautstärkeregelung (3)(20), Klangregelung (5)(6)(8), Loudness (9), der Einstellung am Lautsprecherumschalter (4) sowie dem Einstecken eines Kopfhörers (10).

14. PRE OUT:

Vorverstärker Ausgang

Über diesen Ausgang kann, wenn gewünscht, das vorverstärkte Stereo-Tonsignal der momentan gewählten Quelle an zwei zusätzliche Endstufenkanäle oder einen aktiven Subwoofer weitergegeben werden. Das Ausgangssignal ist unabhängig von der Einstellung am Lautsprecherumschalter (4) sowie dem Einstecken eines Kopfhörers (10).

15. AC 220-240V:

Netzbuchse

Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung.

16. FUSE:

Sicherungshalter

Dieses kleine Kunststoff-Gehäuse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

17. POWER CONTROL (12V)

Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) ausgegeben.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von $\pm 30^\circ$ zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien wenn der Abstand zum Gerät in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

Eine unsachgemäße Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen.

Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist.

Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batterielebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen.

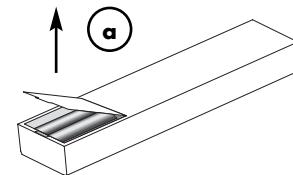
Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind.

Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

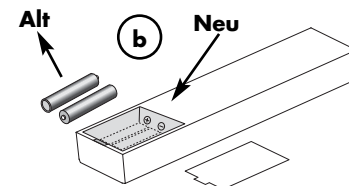
Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.

Wechsel/Einlegen der Batterien:

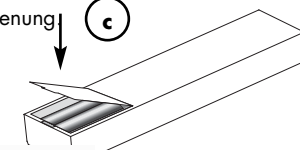
a) Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



b) Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



c) Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung



Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AAA (LR3)

TASTEN DER FERNBEDIENUNG

18. MUTE:

Taste für die Stummschaltung

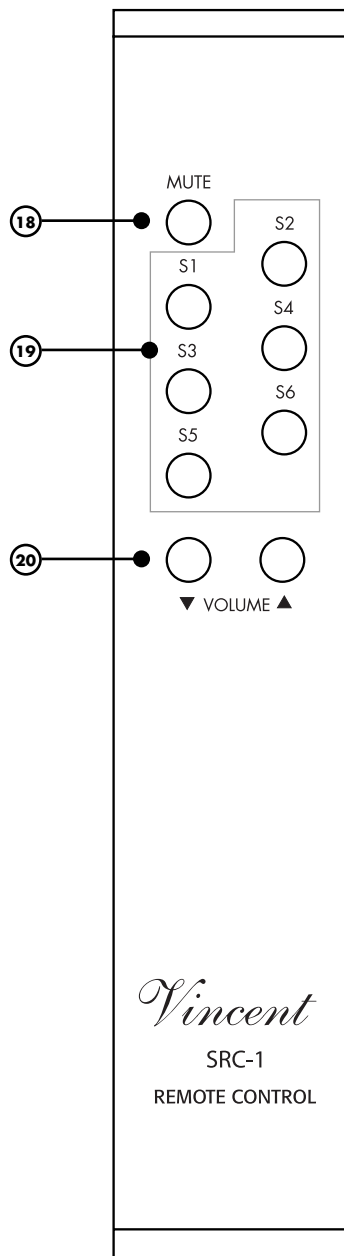
Schaltet die Lautsprecher, die Ausgangssignale von Vorverstärkerausgang „PRE OUT“ (14) und Aufnahmeausgang „REC OUT“ (13), sowie den Kopfhörer (10) ab.

19. Eingangswahltasten

Dienen der Auswahl des Eingangsgerätes, das Sie hören möchten.

20. VOLUME ▲ und VOLUME ▼: Lautstärketasten

Verändern Sie hiermit die Lautstärke des Systems. Auch die Signale des Vorverstärkerausgangs „PRE OUT“ (14) und des Kopfhörers (10) werden dadurch beeinflusst.



INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose. Zwei Lautsprecher, ein oder mehrere Quellgeräte sowie das Netzkabel sind in jedem Fall anzuschließen. Die Kabel für die Einschaltsteuerung, zum Aufnahmegerät oder zu einer weiteren Stereo-Endstufe müssen nur angeschlossen werden, wenn sie benötigt werden.

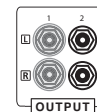


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Cinch-Anschlüsse

Als Steckverbinder für Ein- und Ausgänge sind mechanisch identische Cinch-Buchsen vorhanden. Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse bei der Installation nicht verwechseln!



Achten Sie darauf, die analogen Eingänge für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind deren Cinch-Anschlüsse folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.



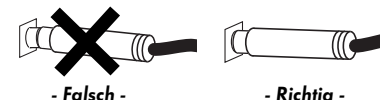
Sorgen Sie dafür, dass blanke Lautsprecherdrähte sich niemals gegenseitig oder das Metall der Gehäuserückwand berühren können!

Achten Sie auf korrekten Anschluss der positiven und negativen Lautsprecherdrähte. Vertauschter Anschluss macht sich durch verringerte Klangqualität bemerkbar.

Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω.

Kabel- und Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Lautsprecheranschluss

Es ist empfehlenswert, konfektionierte Lautsprecherkabel zu verwenden, anstatt die Innenleiter (Litze) der Kabel direkt anzuklemmen. Bananenstecker oder Kabelschuhe bieten höhere Sicherheit gegen Kurzschlüsse und Beschädigung der Lautsprecher oder des Verstärkers.

Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

ANSCHLUSS DER QUELLGERÄTE

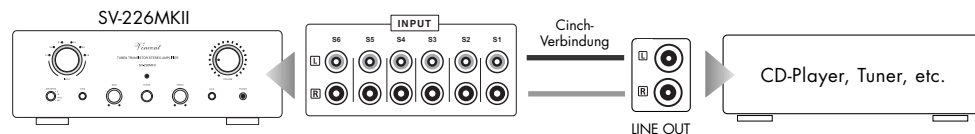
Verbinden Sie die Ausgänge der Quellgeräte mit den Eingängen „INPUT“ (11) dieses Verstärkers. Meist sind die Ausgangsanschlüsse der Quellgeräte mit „LINE OUT“, „AUDIO OUT“ oder „FRONT OUT“ markiert. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten der Quellgeräte finden Sie in deren Bedienungsanleitungen.



Zur Verwendung eines Plattenspielers benötigen Sie eine so genannte Phono-Vorstufe (auch Entzerrer-Vorstufe genannt), die im Signalweg zwischen Plattenspieler und einem der Hochpegelgänge installiert wird. Einige Plattenspieler-Modelle enthalten bereits diese Vorstufe und können direkt angeschlossen werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bedienungsanleitung dieses Gerätes.

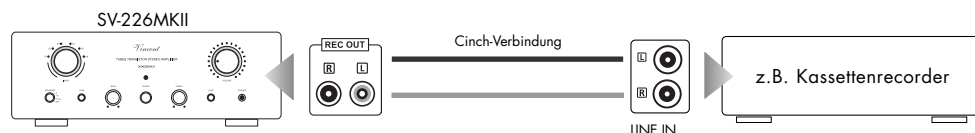
Oftmals lässt sich unter Zuhilfenahme von Adaptern auch der Stereo-Ton von Geräten nutzen, deren Line-Pegel-Ausgänge nicht über Cinch-Ausgangsbuchsen, sondern andere Steckverbinder (DIN-Stecker, Klinkenstecker) angeschlossen werden.

Es können bis zu sechs Stereo-Quellen mit Cinch-Hochpegelausgang angeschlossen werden. Bei den Eingangsanschlüssen handelt es sich um elektrisch gleichwertige Hochpegelgänge mit Cinch-Buchsen. Sie haben eine identische Funktion, sie unterscheiden sich lediglich durch die Beschriftung.



ANSCHLUSS EINES AUFNAHMEGERÄTES

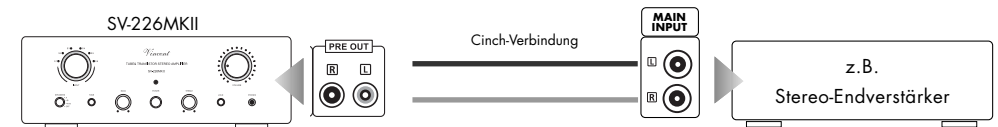
An die Cinch-Buchsen „REC OUT“ (13) auf der Rückseite des Gerätes können Sie, wenn gewünscht, ein Stereo-Aufnahmegerät (z.B. CD-Recorder, Kassettenrecorder o.ä.) oder ein anderes Gerät, das den unveränderten, fest eingestellten Stereo-Ausgangspegel (Line-Pegel) der momentan am Verstärker (11) gewählten Signalquelle erhalten soll, anschließen. Der Ausgangspegel ist unabhängig von Lautstärkeeinstellung, Loudness, Klangregelung (BASS, TREBLE, TONE), der Einstellung am Lautsprecherumschalter (4) sowie dem Einstecken eines Kopfhörers (10).



Verbinden Sie dazu diesen Signalausgang mittels Cinch-Kabel mit dem Signaleingang („LINE IN“, „TAPE IN“ oder „REC IN“) des Aufnahmegerätes. Beachten Sie bitte, dass einige Aufnahmegeräte einen störenden Einfluss auf das jeweilige Audiosignal haben können. Manche Aufnahmegeräte haben eine eher niedrige Eingangsimpedanz, welche die Eingangssignalspannung geringfügig verfälschen kann. Für maximalen Musikgenuss empfehlen wir Ihnen, die Verbindung an den „REC“-Buchsen nur so lange anzuschließen, wie Sie Aufnahmen durchführen.

ANSCHLUSS ZWEIER ZUSÄTZLICHER ENDSTUFENKANÄLE

Die Buchsen „PRE OUT“ (14) benötigen Sie nur dann, wenn Sie separate Endverstärker für die Versorgung zusätzlicher Lautsprecher verwenden wollen. Dies kann sinnvoll sein, wenn zwei weitere Lautsprecher für Stereo-Musikwiedergabe, eventuell auch in einem anderen Raum, verwendet werden sollen. Diese Lautsprecher werden dann an die Ausgänge zusätzlicher Endverstärker angeschlossen. Die Ausgangsanschlüsse „PRE OUT“ (14) der SV-226MKII werden mit den Eingangsanschlüssen der Endstufe(n), welche meist mit „INPUT“, „POWER AMP IN“ oder „MAIN INPUT“ beschriftet sind, verbunden.



Anstelle des hier gezeigten Stereo-Endverstärkers können ebenso zwei Mono-Endverstärker eingesetzt werden. Das Ausgangssignal ist unabhängig von der Einstellung am Lautsprecherumschalter (4) und dem Einstecken eines Kopfhörers.

KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „POWER CONTROL“-Schaltung, auch „TRIGGER“ oder „Einschaltsteuerung“ genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Verstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL“ bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Verstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.

Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.

Der SV-226MKII besitzt zwei Ausgangsanschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage erzeugen und ausgeben. Zwei Geräte, welche das Schaltsignal erhalten sollen, können direkt an den beiden „POWER CONTROL“-Ausgängen (17) angeschlossen werden. Sind jedoch mehr als zwei Geräte, welche gesteuert werden können, angeschlossen, so ist es notwendig, die Steuerverbindung zwischen Vorverstärker und weiteren zu steuernden Geräten über die Ausgänge der zwei direkt angeschlossenen Geräte zu führen. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL“-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und diese somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining“ bezeichnet.

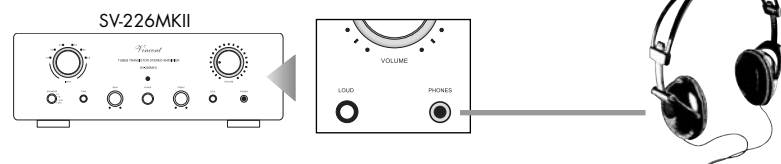


Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden.

„POWER CONTROL“-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL“-Verbindung angeschlossen sein!

ANSCHLUSS EINES KOPFHÖRERS

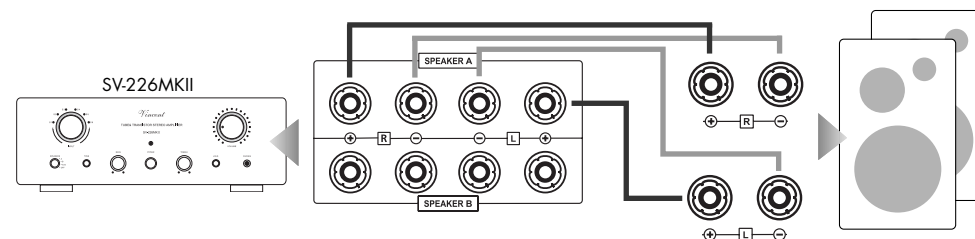
Ein mit 6,3 mm Klinkenstecker ausgerüsteter Kopfhörer kann an die Kopfhörerbuchse „PHONES“ (10) an der Vorderseite des Gerätes eingesteckt werden.



Dadurch werden die Lautsprecher abgeschaltet. Es können alle Kopfhörer mit einer Impedanz zwischen 32 Ohm und 600 Ohm verwendet werden. Ungeeignete Köpöhörer mit zu niedriger Impedanz können den Verstärker beschädigen oder unerwartet eine so hohe Lautstärke produzieren, dass Ihr Gehör geschädigt werden kann. Vor dem Einstecken sollte vorsichtshalber die Lautstärke am Drehknopf bzw. an den Tasten „VOLUME“ (3)(20) reduziert werden.

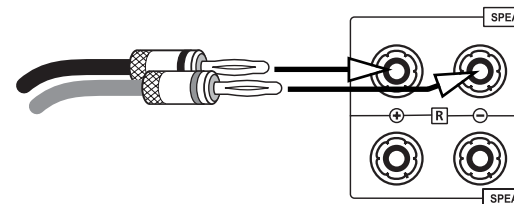
ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

An den Verstärker SV-226MKII können entweder ein Lautsprecherpaar (A) oder auch zwei Lautsprecherpaare (A+B) angeschlossen werden. Beide Ausgänge bekommen dasselbe Stereosignal, wenn sie aktiviert sind (4). Für jeden Lautsprecher finden Sie am Gerät zwei Lautsprecherklemmen (positiv + und negativ -), welche mit einer Seite eines Lautsprecherkabels verbunden werden. An jedem Klemmenpaar finden Sie eine Beschriftung (R oder L), welche anzeigt, zu welcher Seite (rechts oder links) das Klemmenpaar gehört. Am Lautsprecher gibt es gleichartige oder ähnliche Anschlüsse, auch hier ist markiert, welcher Anschluss zu welchem Pol (+ oder -) gehört. Hier wird das andere Ende des dem Lautsprecher zugeordneten Lautsprecherkabels angeschlossen. Durch das Lautsprecherkabel müssen jeweils gleichartige Anschlüsse eines Klemmenpaares miteinander verbunden werden: die mit „+“ markierte Klemme am Verstärker muss zum mit „+“ markierten Anschluss des Lautsprechers führen. Die Skizze zeigt die Anschlüsse bei Verwendung eines Lautsprecherpaares. Soll ein zweites Lautsprecherpaar angeschlossen werden, so werden auf ähnliche Weise die Klemmen der unteren Anschlussreihe („B“) mit den zusätzlichen Lautsprechern verbunden.

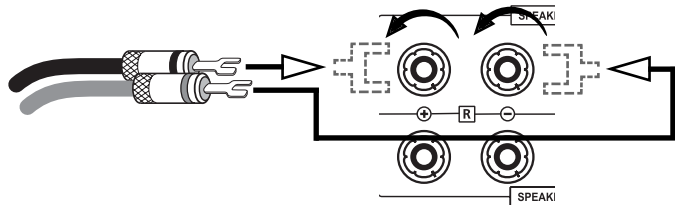


Wird jeder Lautsprecher ganz normal mit einem doppeladrigen Lautsprecherkabel verbunden, so müssen bei Lautsprechern mit Doppelanschluss (vier Lautsprecherklemmen) die (meist mit den Lautsprechern gelieferten) Kontaktbrücken (meist kleine Metallplättchen oder kurze Kabelstückchen) jeweils zwischen den beiden Klemmen gleicher Polung (z.B. beide mit „+“ beschriftete Klemmen) angebracht werden. Der mit „+“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „+“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Der mit „-“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „-“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Für das Lautsprecherkabel zwischen den Anschlüssen des linken Lautsprechers ist die entsprechende Zuordnung zu wählen.

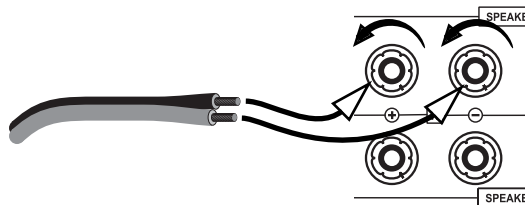
Wenn Sie konfektionierte Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwenden, brauchen Sie nur die zwei Stecker eines jeden Lautsprecherkabels mit den zwei zugehörigen Klemmen zu verbinden. Die Schraubkappe der Klemme sollte im Uhrzeigersinn festgedreht werden.



Sollen Kabelschuhe verwendet werden, muss an jeder Klemme der Schraubkopf im Gegenuhrzeigersinn gelöst, der Kabelschuh daruntergeschoben und die Schraubkappe im Uhrzeigersinn festgedreht werden. Stellen Sie zur Vermeidung von Schäden sicher, dass der Anschluss fest sitzt und kein blankes Metall von den Kabelschuhen die Rückwand oder einen anderen Anschluss berührt.



Wenn an das Lautsprecherkabel keine Steckverbinder angebracht werden sollen, entfernen Sie ein ca. 1 cm langes Stück der Isolierung von jedem Endstück des Lautsprecherdrahtes. Verdrillen Sie die blanke Litze, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Drehen Sie den Knopf der Lautsprecherklemme im Gegenuhrzeigersinn, um ihn zu lösen und führen Sie das blanke Drahtende in das nun freiliegende Klemmenloch ein. Drehen Sie den Knopf nun im Uhrzeigersinn, um den Draht in der Lautsprecherklemme festzuklemmen. Achten Sie darauf, dass die Verschraubung fest ist.



Eine Besonderheit dieses Verstärkers ist die Möglichkeit, zwei Lautsprecherpaare anzuschließen und mittels eines Umschalters an der Vorderseite (4) einzeln ein- oder auszuschalten. Dies kann dazu verwendet werden, die Musikwiedergabe an den beiden Orten, an denen die Lautsprecherpaare aufgestellt sind, in beliebiger Kombination (nur A, nur B, A und B gemeinsam oder beide abgeschaltet) zu aktivieren und zu deaktivieren, ohne die Lautsprecherkabel abziehen zu müssen.

Wenn Sie zwei Lautsprecherpaare (A und B) anschließen möchten, müssen alle verwendeten Lautsprecher eine Nennimpedanz von mindestens 8Ω aufweisen. Wird der Verstärker nur mit einem Lautsprecherpaar (A oder B) betrieben, können alle Lautsprechertypen mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω angeschlossen werden.

Achten Sie auf die richtige Polung der Lautsprecherkabelanschlüsse. Der positive Kontakt ist meist rot und oft mit „+“ markiert. Die markierte Leitung des Lautsprecherkabels muss mit dem positiven Anschluss verbunden werden.

ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand. Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	POWER (7)	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Ist der Schalter in der Ausschaltposition, ist das Gerät vom Stromnetz getrennt. Das Gerät besitzt keine Funktion der Betriebsbereitschaft (Standby). Im eingeschalteten Zustand leuchtet eine der LEDs am Eingangswahlknopf (1). Vor dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers (3)(20) reduziert werden. Im eingeschalteten Zustand wird das Signal für die Einschaltsteuerung „Power Control“ (17) ausgegeben.
Eingangsquelle wählen	INPUT (1) Eingangswahltasten (19)	Am Gerät: Wird der Knopf „INPUT“ im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht, werden nacheinander alle Eingangskanäle ausgewählt und dadurch zur Wiedergabe der an den entsprechenden Eingangsbuchsen (11) angeschlossenen Geräte gewechselt. An der Fernbedienung: Kurzes Betätigen der Taste für den gewünschten Eingangskanal (z.B. „S1“) wechselt auf die Wiedergabe des dort angeschlossenen Gerätes. Die jeweils leuchtende LED über dem Eingangswahlknopf „INPUT“ zeigt an, welche Quelle momentan ausgewählt ist. Vor dem Umschalten des Eingangskanals sollte vorsichtshalber die Lautstärke (3)(20) reduziert werden!
Lautstärke des Systems verändern	VOLUME (3) VOLUME ▲/▼ (20)	Am Gerät: Drehen Sie den Drehknopf „VOLUME“ im Uhrzeigersinn um die Lautstärke zu erhöhen, und im Gegenuhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern. An der Fernbedienung: Halten Sie die Taste „VOLUME▲“ gedrückt, um die Lautstärke zu erhöhen. Verwenden Sie „VOLUME▼“, um diese zu verringern. Die Lautstärkeeinstellung wirkt sich auf das Signal der Lautsprecher und des Ausgangs „PRE OUT“ (14) aus. Das Signal des Ausgangs „REC OUT“ (13) bleibt davon unbeeinflusst. Wenn ein Kopfhörer an der Gerätevorderseite eingesteckt ist, wirkt die Lautstärkeregelung nicht mehr auf die Lautsprecher, sondern auf diesen Kopfhörer.
Lautsprecher und Vorstufenausgang stummschalten	MUTE (18)	Die Stummschaltung kann nur mit der Fernbedienungstaste betätigt werden. Sie schaltet die Lautsprecher, den Vorverstärkerausgang „PRE OUT“ (14) sowie den Kopfhörer und den Aufnahmeausgang „REC OUT“ (13) ab. Durch erneutes Betätigen wird die ursprünglich eingestellte Lautstärke wiederhergestellt.
Höhenanteile des Klangs verändern	TREBLE (8)	Mit dem Drehregler „TREBLE“ an der Gerätevorderseite beeinflussen Sie den Anteil der höheren Töne des Klangbilds. Drehung im Uhrzeigersinn verstärkt die eingestellte Intensität, Bewegung im Gegenuhrzeigersinn verringert die Intensität. Die Einstellung wird nur wirksam, wenn der „TONE“-Knopf (5) gedrückt ist. Die Klangregelung wirkt sich auf das Signal der Lautsprecher und des Ausgangs „PRE OUT“ (14) aus. Das Signal des Ausgangs „REC OUT“ (13) bleibt davon unbeeinflusst.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Bassanteile des Klangs verändern	BASS (6)	Mit dem Drehregler „BASS“ an der Gerätevorderseite beeinflussen Sie den Anteil der tieferen Töne des Klangbilds. Drehung im Uhrzeigersinn verstärkt die eingestellte Intensität, Bewegung im Gegenuhrzeigersinn verringert die Intensität. Die Einstellung wird nur wirksam, wenn der „TONE“-Knopf (5) gedrückt ist. Die Klangregelung wirkt sich auf das Signal der Lautsprecher und des Ausgangs „PRE OUT“ (14) aus. Das Signal des Ausgangs „REC OUT“ (13) bleibt davon unbeeinflusst.
Klangregelung (BASS/TREBLE) abschalten	TOPE (5)	Soll der Klang nicht verändert werden, empfiehlt es sich, die Klangregelung (BASS, TREBLE) mit diesem Knopf an der Gerätevorderseite abzuschalten. Wenn der Knopf gedrückt ist, ist die an den Klangreglern (6)(8) eingestellte Klangbearbeitung wirksam. Wenn der Knopf nicht gedrückt ist, werden die beiden Klangregler in der Vorstufe umgangen und die Signale der Quelle werden durch den eingebauten Vorverstärker nicht im Frequenzgehalt verändert. Die Klangregelung wirkt sich auf das Signal der Lautsprecher und des Ausgangs „PRE OUT“ (14) aus. Das Signal des Ausgangs „REC OUT“ (13) bleibt davon unbeeinflusst.
Klangbearbeitung für niedrige Lautstärke	LOUD (5)	Die Loudness-Funktion wird mit diesem Knopf an der Gerätevorderseite betätigt. Sie ist ein Leistungsmerkmal von Audio-Verstärkern, das es dem Bediener ermöglicht, per Knopfdruck tiefe und hohe Frequenzen anzuheben. Die Loudness-Funktion korrigiert damit den Lautstärkeindruck bei niedriger Lautstärke. Dies ist notwendig, weil das menschliche Gehör bei niedriger Lautstärke hohe und tiefe Frequenzanteile bei identischem Schalldruck viel leiser wahrnimmt als die Mitten (Tonfrequenzen um 1 kHz). Diese Funktion sollte nur bei niedriger Lautstärke verwendet werden. Sie hat keinen Einfluss auf das Signal des Ausgangs „REC OUT“ (13).
Die Lautsprecherpaare A und B einzeln aktivieren oder deaktivieren	SPEAKERS (4)	Mit diesem Drehschalter können Sie die beiden Lautsprecherpaare A und B in beliebiger Kombination ein- und ausschalten. Wenn der Knopf auf „A“ eingestellt ist, bekommt nur das an den Anschlüssen „SPEAKER A“ angeschlossene Lautsprecherpaar das Ausgangssignal. Wurde der Knopf auf „B“ eingestellt, bekommt nur das an den Anschlüssen „SPEAKER B“ angeschlossene Lautsprecherpaar das Ausgangssignal. In der Schalterstellung „A+B“ werden beide Lautsprecherpaare parallel vom Verstärker versorgt. Im Schaltzustand „OFF“ sind beide Lautsprecherpaare abgeschaltet. Im Gegensatz zur Stummschaltung (MUTE) bleiben die Ausgangssignale des Vorverstärker- ausgangs „PRE OUT“ (14) und des Aufnahmeausgangs „REC OUT“ (13) aber in jedem dieser Fälle aktiv.

WEITERE TIPPS

Einspielzeit/Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichmäßigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netzteiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspieler dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräte rückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abgekoppelt, die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen. Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt. Gerätesicherung oder Gerät defekt.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose mit der geeigneten Netzspannung her. Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton obwohl Gerät eingeschaltet und betriebsbereit ist (eine der LEDs am Eingangswahlknopf (1) an der Gerätevorderseite leuchtet)	Das momentan eingestellte (1)(19) Quellgerät gibt kein Signal aus. Eine der Audio-Einstellungen eines angeschlossenen DVD-Players (analog/digital) ist nicht richtig gewählt. Ausgang des Quellgerätes nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Verstärkers verbunden. Falscher Eingangskanal am Verstärker gewählt. Lautstärke (VOLUME) zu niedrig eingestellt. Der Verstärker ist stummgeschaltet (Mute-Funktion). Ein Kopfhörer ist noch eingesteckt (10) und deshalb sind die Lautsprecher abgeschaltet. Am Drehknopf „SPEAKERS“ (4) wurden angeschlossene Lautsprecherpaare abgeschaltet. Die Lautsprecherkabel sind nicht richtig mit den Anschlussklemmen des Verstärkers verbunden oder defekt.	Starten Sie die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle. Korrigieren Sie die Einstellungen im Setup des Players. Korrigieren Sie den Anschluss der Signalquelle. Korrigieren Sie die Eingangswahl (1)(19). Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (3)(20). Deaktivieren Sie die Stummschaltung (Taste „MUTE“ (18)). Ziehen Sie den Stecker des Kopfhörers aus dem Gerät. Vorsichtshalber sollte vorher die Lautstärke reduziert werden. Bringen Sie diesen Drehknopf in eine für die angeschlossenen Lautsprecher geeignete Stellung (z.B. „A“ falls ein Paar Lautsprecher an den Klemmen „SPEAKER A“ (12) angeschlossen sind.). Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers (12) und an den Anschlüssen der Lautsprecher.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Das Quellgerät gibt nur auf einem Kanal ein Signal aus. Eines der Signalkabel zwischen Quellgerät und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt.	Prüfen Sie das Quellgerät, z.B. an einem anderen Verstärker. Prüfen und befestigen Sie diese Kabel.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
	Eines der Lautsprecherkabel ist nicht richtig an den Verstärker angeschlossen oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers und an den Anschlüssen der Lautsprecher.
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt. Die Klangeinstellungen an den Knöpfen „TREBLE“ oder „BASS“ sind nicht richtig gewählt. Ein Plattenspieler wurde ohne zwischengeschaltete Phonovorstufe (Entzerrervorstufe) an einen der Hochpegeleingänge angeschlossen.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse. Prüfen Sie die dort gewählten Einstellungen. Schließen Sie eine Phonovorstufe im Signalweg zwischen Plattenspieler und Verstärker an.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht. Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt. Gerät nicht eingeschaltet.	Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien. Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten. Schalten Sie das Gerät ein.
Tiefton-Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.	

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	5 Hz - 50 kHz $\pm$ 1 dB
Nennausgangsleistung 8 Ohm:	2 x 100 Watt
Nennausgangsleistung 4 Ohm:	2 x 200 Watt
Eingangsempfindlichkeit:	180 mV
Klirrfaktor:	< 0,1% (1 kHz, 1 W)
Signal-Rausch-Abstand:	> 90 dB
Eingangsimpedanz:	47 kOhm
Netzanschluss:	230 V/50 Hz
Eingänge:	6 x Cinch stereo
Ausgänge:	1x REC stereo Cinch, 1x PRE stereo Cinch, 2 x 3,5 mm Klinkenbuchse (Power Control), 1 x 6,3 mm Klinkenbuchse (Kopfhörer), LS-Klemmen für 4 Lautsprecher
Maße (BxHxT):	430 x 150 x 435 mm
Gewicht:	20 kg
Farbe:	schwarz/silber
Röhren der Eingangsstufe:	3 x 12AX7

LEXIKON/WISSENSWERTES

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Dynamik

Unterschied zwischen den leisesten und dem lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

Eingangsempfindlichkeit

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe; gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“ werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenspieler, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet.

RCA/Cinch

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

SAFETY GUIDELINES

This appliance was produced under strict quality controls. It complies with all established international safety standards. Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:



Do not open the appliance! Risk of electric shock!

There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



Maintenance/Alterations

All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

Power Cable Connection

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.



Switching Off

Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.



Moisture/Heat/Vibration

Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous for such equipment and the user and must be

avoided without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.). It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the appliance to high temperatures (direct sunshine) or strong vibration.



Heat Build-up

All amplifiers generate heat as part of their design. Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.



Volume

The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.



Cleaning

Pull out the plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.



Batteries

Take note of the instructions for using batteries in the chapter "Remote Control".

OTHER INSTRUCTIONS



Setting up the appliance

How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.



Old electronic equipment

This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC. This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.

What this means for you as a consumer: All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.



CE sign

This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, regulations and regulations for low voltage equipment).



Declarations

This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent. Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress.

The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

Storage of the packaging

We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

Explanation of the symbols

 The lightning bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.

 This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.

 This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

This manual is valid for all appliances SV-226MKII that have been produced after the devices with the serial numbers

**V1506S001S-060S (silver) and
V1506S001B-050B (black).**

INCLUDED IN DELIVERY

Please check the contents of the packaging, which in addition to the appliance should contain the following accessories:

- 1 power cable
- 1 remote control SRC-1
- 2 AAA (LR3) batteries
- this manual

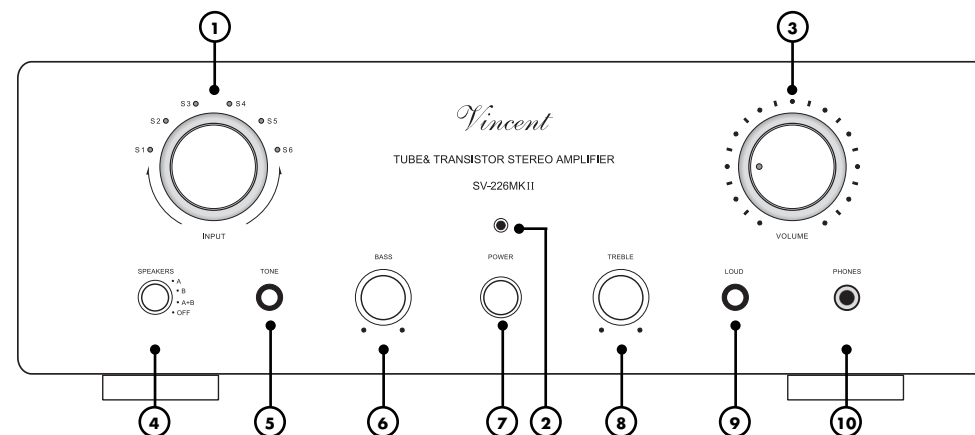
DESCRIPTION OF THE APPLIANCE

Despite the fact that development is constantly moving in the direction of digital audio format and towards audio video systems with an increasing number of channels, high quality stereo systems still enjoy a large degree of popularity. Some users are put off by the installation of complex multi-channel systems and enjoy viewing DVD films in stereo. Other music enthusiasts do not want to switch to a surround sound system because that will never reach the sound quality of an equally prized High-End stereo system. Especially if a space-saving second audio system at home should not also save on sound quality, stereo integrated amplifiers are preferred.

The SV-226MKII is a remote-controlled stereo integrated amplifier. It has been included in Vincent's range as the best-equipped hybrid integrated

amplifier. However, the main focus has been on the amplifier circuitry which combines the advantages of both transistor amplifiers and valve amplifiers and also sets standards. The device also has enough power to drive and control two pairs of common loudspeakers. Other equipment features are the circuitry control of other devices (Power Control), a headphone output, tone control that can be switched off, a Loudness function, remote control and a switch between the two pairs of loudspeakers. The highest manufacturing quality and excellent value for money go without saying. This amplifier is the ideal partner for Vincent DVD players, CD players, tuners, headphone amplifiers and loudspeakers. In combination with the HiFi furniture and speaker cables from the range, one can build a perfectly harmonious system.

FRONT VIEW



1. INPUT: Input Selector

One of the six audio sources connected to the amplifier inputs can be selected for playback here. The LED above the dial associated with the selected input is lit as long as the amplifier remains switched on and is not muted.

2. Infrared receiver for the remote control

3. VOLUME

The volume of the loudspeakers and the speakers may be increased or decreased with this knob.

4. SPEAKERS

With this switch you can turn loudspeaker outputs A and B on and off separately.

5. TONE

Bypasses the tone control that has been set with the BASS and TREBLE dials.

6. BASS

For setting the bass proportions (low frequencies) of the sound.

7. POWER: Mains switch

This is the main power switch for turning on and off the device. When switched off, the device is disconnected from the mains. The switching operation is signalled via the cables connected in the terminal "POWER CONTROL" (17).

8. TREBLE

For setting the treble proportions (high frequencies) of the sound.

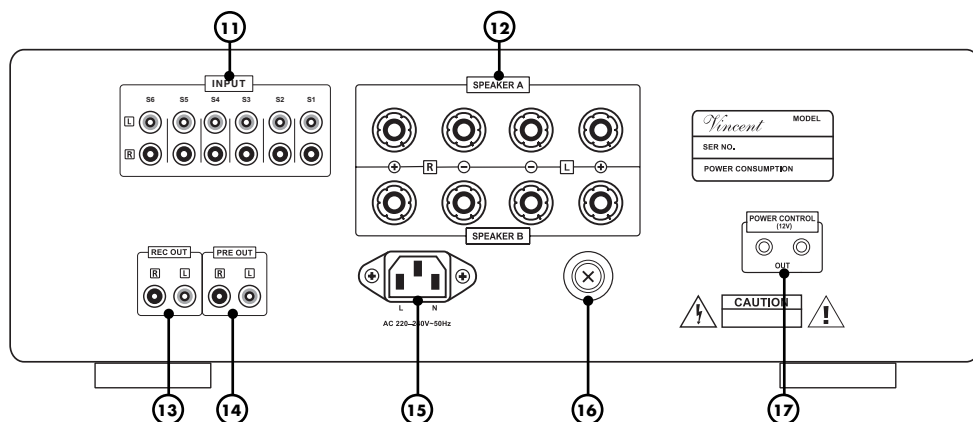
9. LOUD: Loudness function

This button activates and deactivates an audio signal correction that adapts the speaker audio signal to the human auditory sensation in the lower volume range.

10. PHONES

If desired, you can connect a set of headphones with an impedance between 32Ω and 600Ω to this stereo jack. As long as the headphones are plugged in, the loudspeakers are switched off. The volume of the headphone can be changed with the rotary knob "VOLUME" (3)(20). Before plugging-in a headphone, the volume setting should be reduced.

REAR VIEW



11. INPUT

Here you can connect up to six source devices with stereo audio line level output.

12. SPEAKER A/B: Speaker connectors

Output sockets with screw clamps for connection of two pairs of loudspeakers. You can use loudspeaker cables with 4 mm banana connectors.

13. REC OUT: Recording output

If desired, you can connect a recording device like a CD recorder or a tape recorder to this output. The stereo signal of this output is identical to the output signal of the selected audio source at one of the inputs (11). It is independent of the volume setting (3)(20), the Tone control (5)(6)(8), the Loudness setting (9), the setting of the Speaker switch (4) and the plugging-in of a headphone (10).

14. PRE OUT: Preamplifier output

With these two pairs of connectors you can connect the preamplified stereo audio signal of the currently selected source to additional power amplifier channels or an active subwoofer. The signal of this output is independent of the "SPEAKER A/B" setting (4) and the plugging-in of a headphone (10).

15. AC 220-240V: Mains connector

To establish the power supply, connect the plugs of the power cable to the device and to a suitable wall outlet.

16. FUSE HOLDER

This small plastic housing contains the device's fuse. Note the safety instructions on this.

17. POWER CONTROL (12V)

These jack connectors (3.5 mm) send the signals for the standby control (12V Trigger).

REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of $\pm 30^\circ$ to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control.

Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

BATTERIES

Using batteries

Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

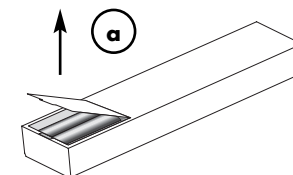
Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

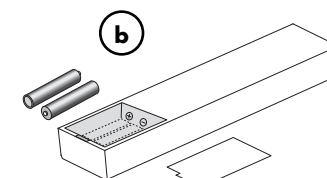
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.

Changing/Inserting batteries:

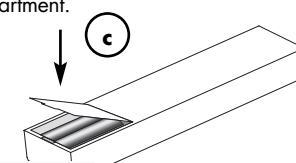
a) Open and remove the battery compartment lid of the remote control by tugging sharply on the fishplate on the edge of the remote control. The battery compartment lid is held in place magnetically, there is no need to loosen the screws!



b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.



c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



Only use AAA (LR3) size batteries.

BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL

18. MUTE

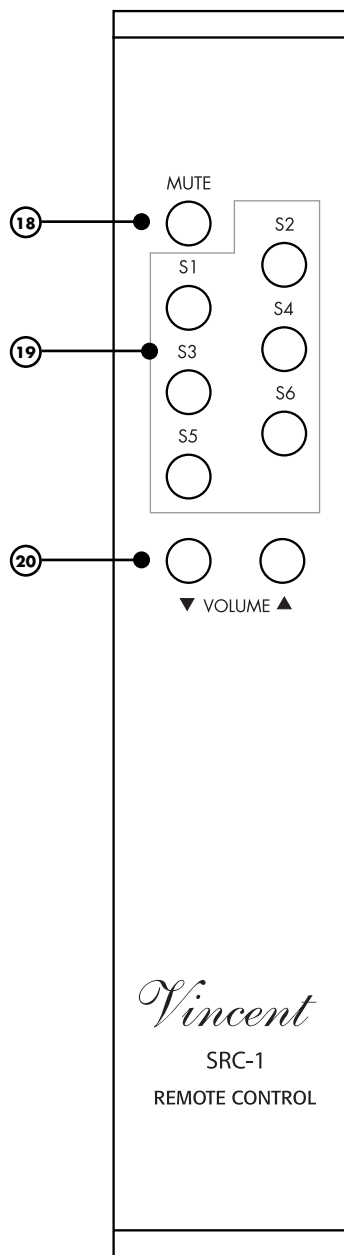
Pressing this button once mutes the speakers, the headphones (10), the recording output (13) and the preamplifier output (14). Pressing it again returns to the original volume.

19. Input selector buttons

Select the input source you want to listen to with these buttons.

20. VOLUME ▲ and VOLUME ▼

These buttons change the amplifier's volume setting for the speakers, the headphone and the pre-amplifier output (14).



INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made.

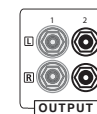


DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:



Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



RCA connections

Mechanically identical RCA plugs are available for input and output connections. Make sure that you do not get these connections confused during installation!

Make sure that you do not mix up the analogue inputs for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel. Speaker cable connections



Loudspeaker connections

The use of ready-made loudspeaker cables is recommended instead of connecting the cable's central wire (strand) directly to the terminals. Banana plugs or cable lugs ensure high security from short-circuits and damage to loudspeakers or amplifier.

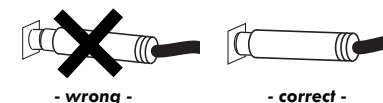
Ensure that bare loudspeaker wires are never able to come into contact with each other or with the metal on the back of the housing.

Make sure that the positive and negative loudspeaker wires are connected correctly. You will notice a reduced sound quality if the connections are the wrong way round.

Only use loudspeakers with a nominal impedance of at least 4Ω.

Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.



To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be used. Your local stockist will be glad to advise you about this.

CONNECTION OF THE SOURCE EQUIPMENT

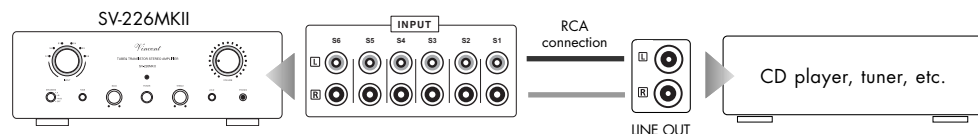
Connect the outputs of the source devices with the inputs (11) of the amplifier. The output sockets on the source equipment are usually indicated by "Line Out", "Audio Out" or "Front Out". You will find information about ways to connect source equipment in their operating manuals.



To use a record player you need a so-called phono preamplifier (also called a equaliser preamplifier), which is installed in the signal path between the record player and one of the high-level inputs. Some models of record player already include this preamplifier and can be connected directly. You will find further information in this appliance's operating manual.

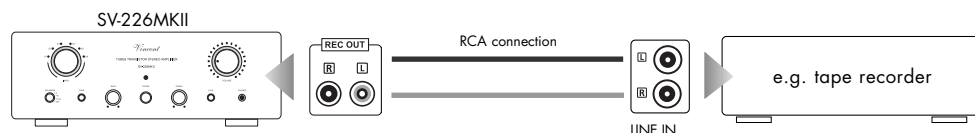
The stereo sound of appliances that use output connectors other than RCA (DIN plugs, jack plugs) can often also be used with the aid of adaptors.

Up to six line level stereo sources can be connected to these RCA inputs. The audio inputs "S1"..."S6" (11) represent electrically equivalent standard line level inputs with RCA connection. They have an identical function and differ only in name.



CONNECTION OF A RECORDING DEVICE

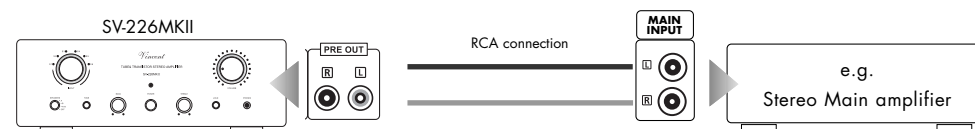
If you want, you can use the RCA sockets "REC OUT" (13) on the back of the appliance to connect an analogue stereo recording device (e.g. CD recorder, cassette recorder etc.) or another appliance that is intended for receiving the unchanged, fixed stereo output level (line level) from the signal source selected on the amplifier at any given time. The output level is independent from the volume setting but reacts to the "MUTE" command. The output level is independent from the volume setting, the Loudness function, the tone settings (BASS, TREBLE, TONE), the position of the speaker switch (4) and the plugging-in of the headphones (10).



Connect this signal output to the signal input ("LINE IN", "TAPE IN" oder "REC IN") on the recording appliance using RCA cables. Please note that some recording equipment can have a slightly detrimental effect on the audio signal quality. Some recording devices have rather low input impedance, which can slightly alter the input signal voltage. For maximal music enjoyment we recommend that you connect to the "REC" terminal only for as long as the recording is actually being made.

CONNECTION OF TWO ADDITIONAL MAIN AMPLIFIER CHANNELS

You only need the "PRE OUT" sockets (14) if you want to use a separate stereo amplifier or two mono amplifiers to supply two additional loudspeakers. This makes sense if you intend to use two more loudspeakers for stereo music playback, for example in a separate zone (another room of your home). These loudspeakers are then connected to the speaker outputs of the additional amplifier(s). The amplifier output connections "PRE OUT" (14) must be connected with the input connectors of the main amplifier, in most cases labelled "INPUT", "POWER AMP IN" or "MAIN INPUT".



Instead of the stereo main amplifier shown here you can alternatively use two mono main amplifiers. The output level is independent from the position of the speaker switch (4) and the plugging-in of the headphones (10).

CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

Many AV-Systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as "POWER CONTROL" circuit or "TRIGGER". This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The "POWER CONTROL" function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

If you don't wish to use this function or if the other components do not support it, all you have to do is leave out these cable connections.

The SV-226MKII is equipped with two output connectors for the power control. Here, the switching signal generated by the SV-226MKII is available for other components of the system. Two HiFi components that are able to react to the power control signal can be connected directly to the amplifier's power control outputs (17). If more than two devices, which can be controlled, are to be connected, then it is necessary to make the power control connection between the amplifier and these further devices through the outputs of the two devices which are connected directly. For that reason, every HiFi component that accepts power control signals is also equipped with a power control output. Thus, in theory it is possible to provide an infinite number of HiFi components with the power control signal. This approach, to loop a signal through a chain of components, is commonly referred to as "daisy chaining".

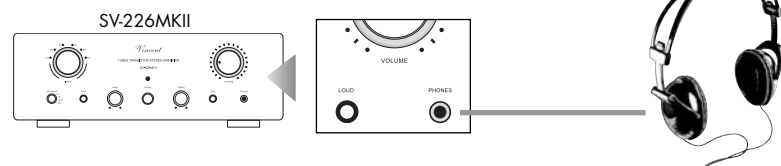


Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected.

"POWER CONTROL" sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)!

CONNECTION OF HEADPHONES

A set of headphones equipped with a 6.3 mm jack can be plugged into the socket "PHONES" (10) on the front of the appliance.

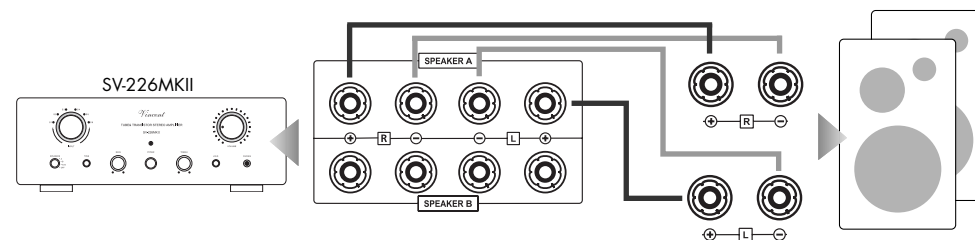


By doing this, the loudspeakers are switched off. All headphones with an impedance of between 32 Ohm and 600 Ohm may be used. Unsuitable headphones with too low impedance may damage the amplifier or produce such unexpectedly loud volume that your hearing may be damaged. The volume (3)(20) should be reduced for safety reasons before a set of phones is connected.

CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

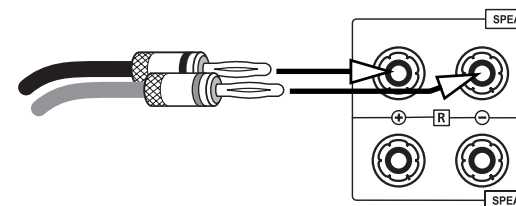
Either a single speaker pair (A) or two speaker pairs (A+B) can be connected to the amplifier SV-226MKII. Both outputs are identically provided with the stereo signal of the currently selected input source if outputs A and B have been activated (4). For each loudspeaker you will find two connector screws (positive + and negative -) at the amplifier's backside. One side of the speaker cable must be attached here. Each pair of screws has a label "R" or "L" nearby to clarify to which stereo channel it belongs. At the loudspeaker connection terminal there are similar connector screws or connectors. There, the polarity of each screw (+ or -) can be identified as well and the other side of the speaker cable associated with this speaker must be attached. Make sure only connector screws of the same polarity will be connected by each speaker cable wire: a knob marked "+" in the amplifier's terminal must be connected with a speaker's connector screw marked "+" as well.

Our sketch shows all connections necessary for one pair of speakers. If a second pair of loudspeakers is intended to be used, the connector screws of the lower row (speakers B) must be connected in a similar fashion to the additional speakers' input connectors.

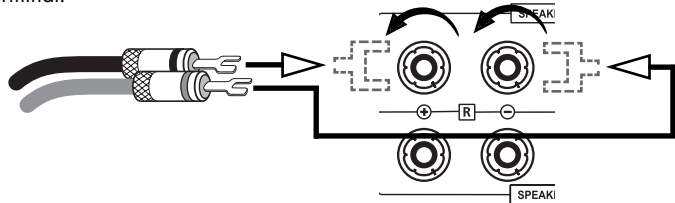


If every speaker is connected in a conventional way (a two core speaker cable for each loudspeaker) and you own loudspeakers that are equipped with Bi-Wiring terminals (four connector screws) you have to make sure that the metal brackets (contact pieces consisting of small metal plates or short pieces of cable which are supplied with the speakers) are applied to the terminal and that each one connects the two knobs of the same polarity (e.g. both connectors marked "+"). The connector screw labelled "+" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "+" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Accordingly, the connector screw labelled "-" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "-" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Connect the left side loudspeaker in the corresponding way.

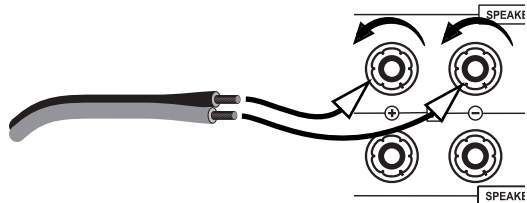
If you are using ready made loudspeaker cables with 4 mm banana plugs, all you need to do is connect the two plugs on each loudspeaker cable end to the two associated speaker connectors. Turn the connector screws clockwise to fasten them.



If you want to use speaker cables equipped with spade lug connectors, every connector screw must be opened by turning counter clockwise. After that, the lug must be moved under the screw head. Then, turn the screw clockwise to fasten the lug to the connector. To avoid damages to the amplifier, make sure the connection is tight and no bare metal from the cable lug connector makes contact with the rear panel or with another terminal.



If no connector is to be used, remove approximately 1 cm length of insulation from each end of the speaker wire. Twist the braid in order to avoid short circuits. Turn the fastener on the loudspeaker terminal counter clockwise to loosen it and introduce the bare wire end into the exposed connector hole. Then turn the fastener clockwise so that the wire is firmly clamped. Make sure the connection is pretty tight.



One special feature of this amplifier is the option to connect two pairs of loudspeakers and to turn them on or off individually by means of a switch on the front (4). This can be used to activate and deactivate the music playback to both places where the pairs of loudspeakers are set up in any desired combination (only A, only B, A and B together or both switched off) without having to pull out the loudspeaker cables.

If you intend to connect two pairs of speakers, all loudspeakers must have a nominal impedance of at least 8Ω. If only one pair of speakers is used (A or B), all types of loudspeakers with a minimal nominal impedance of 4Ω can be utilised.

Consider correct polarity, the positive contact is mostly marked red or with "+". The side of the speaker cable that has to be connected with the positive socket has a marking.

CONNECTION OF THE POWER CABLE

Check that the electricity supply to your home is appropriate to the device. The required voltage and frequency can be read on the back of the device beside the socket for the mains. If the electricity supply is appropriate, push the inlet connector of the supplied mains cable firmly into socket for the mains on the back of the device (15). Connect the other end of the mains cable to a mains socket.

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Switch on and off	POWER (7)	The amplifier is switched on and off using this button at the front panel, there is no standby option. When switched off the device is internally separated from the AC power. When switched on, one of the LED's near the input selector (1) is lit. As a precaution, before switching on, the volume setting (3)(20) should be reduced. The switching operation is signalled via the cables connected in the terminal "POWER CONTROL" (17).
Select an input	INPUT (1) Input selector buttons (19)	On the front panel: if the "INPUT" dial is turned clockwise or in the opposite direction, each of the input channels will be selected in turn and this switches the playback between the devices connected to the corresponding input sockets (11). The relevant LED lit over the "INPUT" selection dial shows which source is currently selected. Using the remote control: A short touch on the button for the desired input channel (e.g. "S1" changes to the playback of the audio source connected there. The illuminated LED near the input selector (1) indicates which audio source is currently selected for playback. Before switching over the input channel, the volume (3)(20) should be turned down as a precaution!
Change the volume	VOLUME (3) VOLUME ▲/▼ (20)	On the front panel: Turn the knob "VOLUME" clockwise to turn up the volume and counter-clockwise to turn it down. Using the remote control: Hold down the button "VOLUME ▲" to turn the volume up. Use "VOLUME ▼" to turn it down. The volume setting affects the signals for the loudspeakers and additional main amplifier channels (14) but never influences the signal at the output "REC OUT" (13). If a pair of headphones is plugged into the front of the device, the volume control no longer affects the loudspeakers but instead affects these headphones.
Mute the speakers and the preamplifier output	MUTE (18)	The MUTE function can only be operated with the remote control. It switches off the loudspeakers, the headphones, the preamplifier output "PRE OUT" (14) and the recording output "REC OUT" (13). Pressing it again restores the volume to its original setting.
Change the treble proportions of the sound	TREBLE (8)	With the "TREBLE" control dial on the front of the device you affect the proportion of higher frequencies in the sound. Turning it in clockwise direction increases the treble intensity and moving it in anticlockwise direction reduces it. In the middle setting the treble proportions of the input signals remain unchanged. The adjustment of the treble control only has an effect if the button "TONE" (5) has been pressed. This tone control affects the loudspeaker and headphone signals as well as the output "PRE OUT" (14). The signal of the output "REC OUT" (13) is independent of this.

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Change the bass proportions of the sound	BASS (6)	With the "BASS" control dial on the front of the device you affect the proportion of lower frequencies in the sound. Turning it in clockwise direction increases the bass intensity and moving it in anticlockwise direction reduces it. In the middle setting the bass proportions of the input signals remain unchanged. The adjustment of the bass control only has an effect if the button "TONE" (5) has been pressed. This tone control affects the loudspeaker and headphone signals as well as the output "PRE OUT" (14). The signal of the output "REC OUT" (13) is independent of this.
Switch off tone control (BASS/TREBLE)	TONE (5)	If the sound is not to be changed, it is recommended that you switch off the sound control (BASS, TREBLE) with this button on the front of the device. When this button is pressed, the sound processing settings in the tone controllers (6)(8) come into play. If the button is not pressed, the two sound controllers in the preamplifier are bypassed and the signals from the source are not changed in terms of their frequency levels. The tone control affects the signal of the loudspeakers and the "PRE OUT" output (14). The signal of the "REC OUT" output (13) is unaffected by this.
Switch the audio signal correction for low volume on and off	LOUD (5)	This function is operated from the front panel. It is a feature of audio amplifiers that permits the user to strengthen low and high frequencies compared with middle frequencies at the touch of a button. It thereby corrects the impression of volume at low volume. In an audio system, when the volume is small, low and high frequency ranges are insufficient because of the characteristic of human auditory sensation. This function should only be used at low volume. It has no effect on the signal of the output "REC OUT" (13).
Individually activate or deactivate speaker outputs A and B	SPEAKERS (4)	With this dial you can switch both pairs of loudspeakers (A and B) on and off in any desired combination. If this dial is set to "A", only the pair of loudspeakers connected to the "SPEAKER A" connectors receives the output signal. If the dial has been set to "B", only the pair of loudspeakers connected to the "SPEAKER B" connectors receives the output signal. In the dial setting "A+B", both pairs of loudspeakers are fed at the same time by the amplifier. In the "OFF" dial position both pairs of loudspeakers are switched off. In contrast to the mute setting (MUTE), the output signal of the preamplifier "PRE OUT" output (14) remains active in each of these cases.

TIPS

Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this "warm up" time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loudspeakers, subwoofers, record players or headphones.

ne amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components' power supplies with pick-up systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. This is mostly the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift" switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Unit does not work after pressing the power button	Mains cable is not connected to a suitable mains wall outlet. Mains cable has not been firmly inserted into wall power socket and the device's socket. Otherwise it may be defective. Unit fuse or unit is defective.	Connect to a functioning socket using a suitable mains voltage. Check the power cable. If necessary, exchange it with a suitable mains cable and push its plug firmly into wall socket and the device's power connector. Contact your dealer.
No sound, appliance is switched on (one of the input LED's on the front of the device is lit)	The currently selected audio source (1)(19) is giving no signal. One of the audio settings of a connected DVD player (analogue/digital) has not been correctly selected. The output of the source device is not connected or is wrongly connected e.g. not connected to the selected input channel terminal of the preamplifier. Wrong input channel has been selected. Volume setting is set too low. The amplifier is muted (MUTE-Function). A pair of headphones is still connected (10) so the loudspeakers are switched off. The loudspeakers connected have been turned off with the "SPEAKERS" dial (4). The speaker cables are not properly connected to the amplifier's terminals or are defective.	Switch on the source unit and begin playback. Correct the settings in the player's setup. Correct the connection. Set the amplifier (1)(19) to the input that your desired source is connected to. Carefully increase the volume (3)(20). Deactivate the MUTE function (18) after, as a precaution, reducing the volume level. Pull the headphone plug out of the device. The volume should first be reduced for safety's sake. Move this dial to a suitable position for the connected loudspeakers (e.g. "A" if a pair of loudspeakers is connected to the clamps "SPEAKER A" (12)). Check and tighten the speaker cables at the amplifier (12) and the speakers.
No audio playback on one channel	The source equipment is giving signal on only one channel. One of the signal cables between audio source and preamplifier inputs has not yet been plugged in or is defective. One of the loudspeaker cables or one of the signal cables between pre and main amplifier is not correctly connected or it is faulty.	Check the audio source. You can try to use it at a different amplifier for a test. Check the cable connections, tighten them if necessary. Check all the connections of the main amplifiers and whether the loudspeakers are working.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Poor sound quality	The cable connections are not tight, the connectors are dirty or a cable is defective. The tone settings on the dials "TREBLE" or "BASS" have not been selected correctly. A record player has been connected to a line level input without using a phono preamplifier.	Check the cables and cable connections. Check the settings selected there. Interconnect a phono preamplifier.
The remote control cannot perform any functions	No batteries inserted in the remote control, batteries are not inserted correctly or are depleted. The line-of-sight between the remote control and the unit is obstructed, the range was exceeded or the hand unit was operated from a position too far to one side. The unit is not switched on.	Check and replace the batteries if necessary. Try to point the remote control at the front of the unit only when the sight-line is clear, within a 7-metre distance and, if possible, facing the unit. Switch on the unit.
Humming low frequency noise is audible, even as no audio source is playing back	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".	

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency response:	5 Hz - 50 kHz $\pm$ 1 dB
Nominal Output Power at 8 Ω :	2 x 100 W
Nominal Output Power at 4 Ω :	2 x 200 W
Input sensitivity:	180 mV
Total Harmonic Distortion:	< 0.1% (1 kHz, 1 W)
Signal to Noise Ratio:	> 90 dB
Input Impedance:	47 k Ω
AC power connection type:	230 V/50 Hz
Inputs:	6x RCA stereo
Outputs:	1x REC stereo RCA, 1x PRE stereo RCA, 2x 3.5mm jack (Power Control), 1 x 6.3 mm jack (headphones), Speaker connectors accepting 4 speakers
Dimensions:	430 x 150 x 435 mm
Weight:	20 kg
Colour:	silver / black
Tubes:	3 x 12AX7

GLOSSARY

Audio Sources/Source devices

These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the pre-amplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, tuners (radios), cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

dB Level

This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as "line level" voltages, which are suitable as music signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets), which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as "line level inputs". Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

Dynamic

The volume difference between the quietest and the loudest sounds possible in audio signals (without distortion or transition to noise). Dolby-Digital and DTS soundtracks allow very high dynamics and produce excellent cinema-like effects.

Input sensitivity

Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on line level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

RCA

RCA is the American name for a type of coaxial connectors and sockets, originally the abbreviation for "Radio Corporation of America", the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called "unbalanced signal connection".

CONSIGNES DE SECURITE

La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :



Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!

Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



Entretien/Modifications

Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230V/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.



Câble d'alimentation/Branchement

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillées ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

Arrêt

Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.



Humidité/Chaleur/Vibrations

Le contact d'appareils électriques avec des liquides, l'humidité, la pluie ou la vapeur



d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à des températures élevées (insolation) ou à de fortes vibrations.

Développement de chaleur

Tous les amplificateurs génèrent de la chaleur de par leur construction. Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.



Puissance sonore

La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.



Nettoyage

Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.



Piles

Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».



AUTRES CONSIGNES

Montage de l'appareil

Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.



Appareils électroniques usagés

Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE. L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée.

Pour le consommateur, cela signifie :

Tous les appareils électriques ou électroniques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.



Sigle CE

L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).



Explications/Remarques

Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.



Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette rai-

son, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

Cette manuel est valable pour les appareils à partir du numéro de série
V1506S001S-060S (exécution argent) et
V1506S001B-050B (exécution noir).

CONTENU DE LA LIVRAISON

Veuillez contrôler le contenu de l'emballage. Les accessoires suivants doivent être joints à l'appareil :

- 1 câble de distribution
- 1 télécommande SRC-1
- 2 piles de type AAA (LR3)
- le présent manuel

DESCRIPTION DE L'APPAREIL

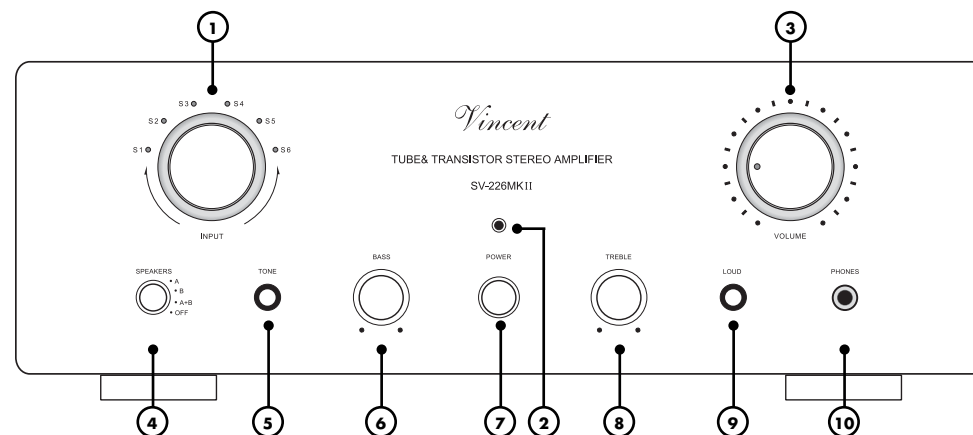
Bien que le développement aille constamment dans le sens de formats de son numérique et de systèmes audio-vidéo multicanaux, les installations stéréo de qualité supérieure continuent d'être très appréciées. Beaucoup reculent devant l'installation de systèmes multicanaux onéreux et préfèrent apprécier les films DVD en stéréo. Certains audiophiles ne souhaitent pas passer aux systèmes ambiophoniques, parce que les sources High-End-Stéréo ne peuvent pas déployer tout leur potentiel sonore avec certains systèmes surround. Même pour une deuxième installation de faible encombrement et si on ne souhaite pas renoncer à la qualité du son, on préférera des amplificateurs stéréo.

L'appareil SV-226MKII est un amplificateur intégré stéréo utilisable avec une télécommande. Il a été inclus dans le programme de Vincent, en tant qu'amplificateur de puissance hybride bénéficiant du meilleur équipement. L'accent a été porté sur la

technique des circuits d'amplification, qui associe les avantages des amplificateurs transistorisés avec ceux des amplificateurs à tubes et qui constitue ainsi une nouvelle référence. L'appareil fournit assez de puissance, pour alimenter et contrôler également deux paires de haut-parleurs de modèle courant. Les caractéristiques supplémentaires sont la commande de commutation d'autres appareils (Power Control), une sortie pour casque d'écoute, des réglages de tonalité commutables, la fonction volume (Loudness), une possibilité de télécommande et un commutateur pour les deux paires de haut-parleurs. Une finition de qualité supérieure et un bon rapport prix-performance vont de soi.

Cet amplificateur est un partenaire idéal pour lecteurs de DVD, lecteurs de CD, de tuners, d'amplificateurs de casque d'écoute et de haut-parleurs de Vincent. Adapté aux meubles HiFi et aux câbles du programme, on peut construire un système parfaitement harmonieux.

FACADE AVANT



1. INPUT: sélecteur d'entrée

Sert à sélectionner pour la reproduction, une des six sources audio raccordées aux entrées de l'amplificateur. La LED affectée à l'entrée sélectionnée, située au-dessus du bouton tournant reste allumée aussi longtemps que l'amplificateur est sous tension et sans être mis en sourdine.

2. Récepteur infrarouge de la télécommande

3. VOLUME : réglage du volume

Sert à monter ou à baisser le volume des haut-parleurs, de la sortie de préamplificateur et du casque.

4. SPEAKERS : inverseur de commutation ou de coupure des deux paires de haut-parleurs

Avec des haut-parleurs appropriés, on peut aussi utiliser simultanément une deuxième paire de haut-parleurs. Avec cet inverseur (bouton tournant) vous activez ou désactivez les deux paires de haut-parleurs (désignées par A et B).

5. TONE : activation/désactivation du réglage de la tonalité

Dérivation (Bypass) du réglage de la tonalité, qui a été réglée à l'aide des boutons tournants BASS et TREBLE.

6. BASS

Sert au réglage de la partie basse du son (basses).

7. POWER : Interrupteur secteur

Met l'appareil en MARCHÉ ou à l'ARRÊT, à l'ARRÊT, l'appareil est coupé de l'alimentation secteur. A l'état de marche, le signal de commutation est indiqué aux sorties « POWER CONTROL » (17).

8. TREBLE

Sert au réglage de la partie haute du son (aiguës).

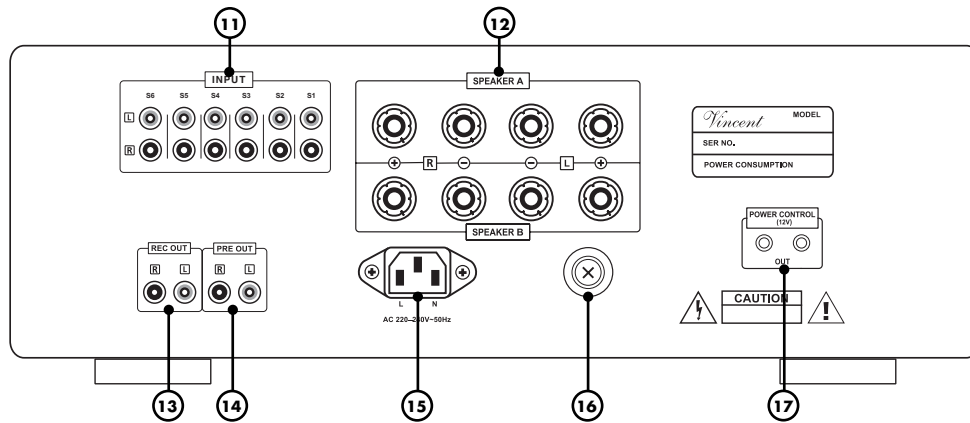
9. LOUD : Loudness

Ce bouton active ou désactive une correction de son pour les passages de volumes faibles.

10. PHONES : Branchement du casque

Vous pouvez raccorder à cette prise Jack de 6,3 mm, si vous le souhaitez, un casque d'écoute d'une impédance de 32 à 600 Ω . Lorsque que le casque est raccordé, les haut-parleurs sont coupés. Le volume du casque d'écoute peut ensuite être modifié à l'aide du bouton « VOLUME » (3)/(20). Avant de raccorder un casque d'écoute, il est prudent de réduire le volume sonore à l'aide de ce bouton.

FACADE ARRIERE



11. INPUT: raccordement d'appareils source

Six bornes d'entrée stéréo RCA pour appareils source avec sortie son stéréo analogique de haut niveau.

12. SPEAKER A/B: bornes de raccordement des haut-parleurs

Douilles de sortie avec serrage à vis pour le raccordement d'une ou de deux paires de haut-parleurs. On peut utiliser des câbles de haut-parleurs avec fiches banane de 4 mm.

13. REC OUT : sortie pour enregistrement

Sert à raccorder, si souhaité, par exemple un appareil d'enregistrement. Le signal stéréo de cette sortie, est identique à celui du signal de sortie de la source actuellement sélectionnée à l'une des bornes « INPUT ».

14. PRE OUT : sortie de préamplificateur

Si une des entrées « INPUT » (11) est sélectionnée, cette sortie peut transmettre le signal son stéréo préamplifié de la source actuellement sélectionnée à deux canaux de puissance supplémentaires ou à un Subwoofer actif.

15. AC 220-240V : prise secteur

Raccordez ici le cordon secteur et branchez-le au secteur.

16. FUSE : porte-fusible

Ce petit boîtier en plastique contient le fusible de l'appareil. Respectez les consignes de sécurité à ce sujet.

17. POWER CONTROL (12V)

Les signaux de commande de mise sous tension (Trigger) sont envoyés via ces douilles jack (3,5 mm).

TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil.

La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de $\pm 30^\circ$ par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande.

Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

PILES

Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

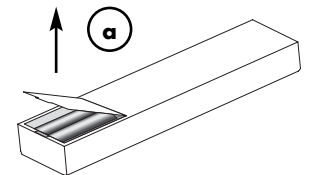
Éliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.



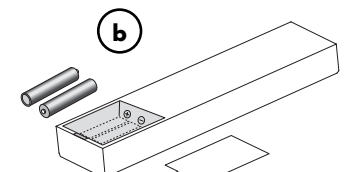
Utilisez exclusivement des piles rondes AAA (LR3).

Remplacement/Insertion des piles

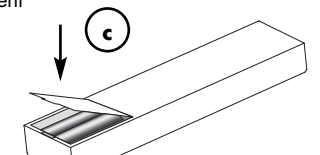
a) Ouvrez et enlevez le couvercle du logement des piles de la télécommande, en soulevant fortement la languette située au bord de la télécommande. Le couvercle du logement à piles est maintenu par un aimant, ne pas desserrer les vis !



b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.



c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment des piles.



TOUCHES DE LA TELECOMMANDE

18. MUTE : touche de mise en sourdine

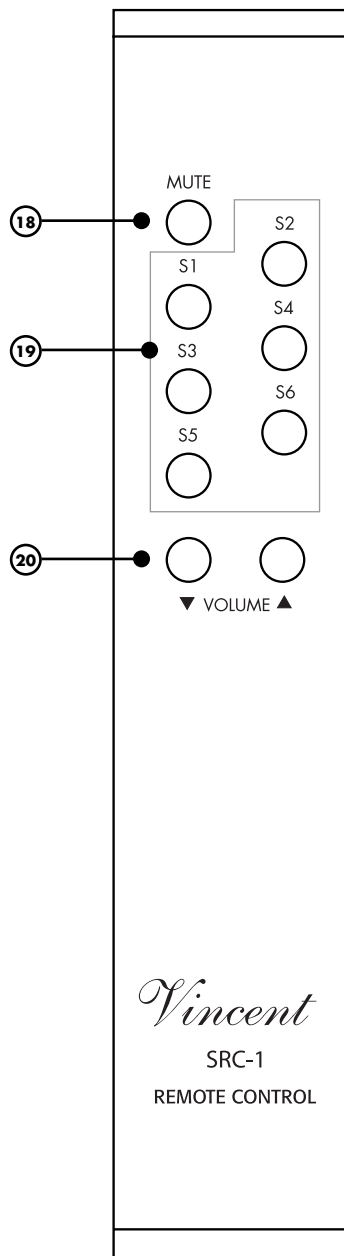
Coupe les signaux de sortie des bornes de serrage de haut-parleurs, de la sortie du préamplificateur « PRE OUTPUT » (14) et de la sortie pour enregistrement « REC OUTPUT » (13).

19. Touches de sélection d'entrées

Servent à la sélection de l'appareil source raccordé, dont on veut écouter la reproduction.

20. VOLUME ▲ et VOLUME ▼ : touches de volume

Servent à modifier le réglage du volume de l'amplificateur des haut-parleurs (9) et de la sortie du préamplificateur (PRE OUTPUT (14)).



INSTALLATION

Réalisez d'abord le raccordement des câbles pour la sortie du signal du lecteur. Raccordez alors seulement le cordon secteur et reliez-le à la prise secteur.

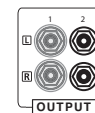


VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :



Dépose du capot de protection

Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.



Prises RCA

Des branchements RCA mécaniquement identiques existent en tant que connexions des entrées et des sorties. Veillez à ne pas mélanger ces connexions lors de l'installation!

Veillez à ne pas intervertir les connexions analogiques droite et gauche. Souvent, des connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.



Prise de haut-parleur

Nous vous recommandons d'utiliser des câbles de haut-parleurs confectionnés, au lieu de connecter directement le conducteur intérieur (toron) du câble. Les fiches banane ou les cosses de câble offrent une plus grande sécurité contre les courts-circuits ou l'endommagement des haut-parleurs ou de l'amplificateur.

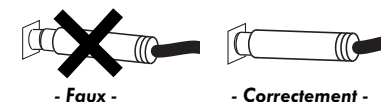
Assurez-vous que les fils des haut-parleurs dénudés ne puissent entrer en contact entre eux ou toucher le métal du dos de l'appareil!

Veillez au branchement correct des fils de haut-parleurs positif et négatif. Un branchement interverti se fait remarquer par une baisse de qualité du son.

Utilisez uniquement des haut-parleurs d'une impédance minimale de 4Ω.

Câbles et fiches de raccordements

Veillez à ce que les jonctions soient bien fixées. Les connexions insuffisantes peuvent causer des parasites, des défaillances et des dysfonctionnements.



Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.

RACCORDEMENT DES APPAREILS SOURCE

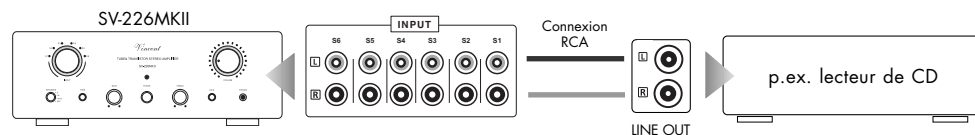
Raccordez les sorties de ces appareils source avec les entrées « INPUT » (11) de l'amplificateur. La plupart des bornes de sortie sont désignées par « LINE OUT », « AUDIO OUT » ou « FRONT OUT ». Vous trouverez des informations sur les possibilités de raccordement des appareils source dans leur mode d'emploi.



Pour utiliser une platine tourne disque, il vous faut utiliser un préamplificateur phono soi-disant correcteur préliminaire, qui est installé dans le réseau des signaux entre la platine tourne disque et l'une des entrées du niveau supérieur. Certains modèles d'platine tourne disque en sont déjà équipés et peuvent donc être directement branchés. Vous trouverez des informations complémentaires dans les instructions de service de cet appareil.

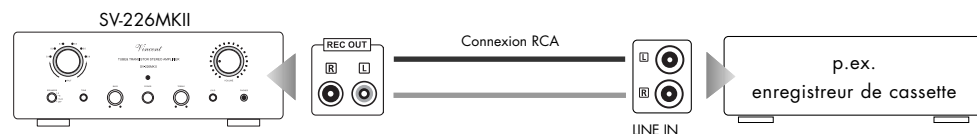
Souvent, avec l'aide d'adaptateurs, on pourra utiliser le son stéréo d'appareils, dont les sorties ne peuvent pas être raccordées avec des douilles de sortie RCA, mais d'autres fiches (fiche DIN, fiche à Jack).

Il est possible de raccorder jusqu'à six sources stéréo avec les sorties haut niveau RCA. En ce qui concerne les entrées son correspondantes « INPUT » il s'agit d'entrées haut niveau de qualité électrique standard identique avec prise RCA. Elles ont une fonction identique, elles ne se distinguent que par leur désignation.



RACCORDEMENT D'UN APPAREIL D'ENREGISTREMENT

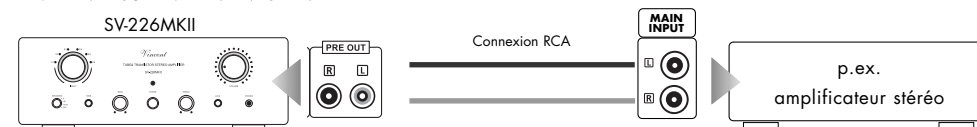
Vous pouvez raccorder aux prises « REC OUT » (13) de la zone de raccordements à l'arrière de l'appareil, si vous le souhaitez, un appareil d'enregistrement (par ex. un enregistreur de CD, de cassettes ou similaire) ou un autre appareil, qui doit recevoir le niveau de sortie stéréo (niveau sonore de ligne), non modifié, fixement réglé du son de la source de signal sélectionnée au préamplificateur. Le niveau de sortie est indépendant du réglage du volume, Loudness, du réglage de la tonalité (BASS, TREBLE, TONE), de la position de l'inverseur des haut-parleurs (4) ainsi que du raccordement d'un casque d'écoute (10).



Reliez pour cela cette sortie de signal par une paire de câbles RCA, à l'entrée du signal (« LINE IN », « TAPE IN » ou « REC IN ») de l'appareil d'enregistrement. Veuillez noter, que certains appareils d'enregistrement peuvent avoir une influence perturbatrice sur le signal audio en question. Certains appareils d'enregistrement ont plutôt une impédance d'entrée basse, qui peut légèrement fausser la tension du signal d'entrée. Pour une appréciation maximale de la musique, nous recommandons, de ne maintenir le raccordement aux prises « REC », que pendant la durée de l'enregistrement.

RACCORDEMENT DE DEUX CANAUX D'ETAGE DE SORTIE SUPPLEMENTAIRES

Les fiches « PRE OUT » (14) ne sont nécessaires que si vous voulez utiliser un amplificateur de puissance stéréo ou deux amplificateurs mono pour l'alimentation de deux haut-parleurs supplémentaires. Cela peut s'avérer utile si deux haut-parleurs supplémentaires sont utilisés, par exemple dans une autre pièce, pour la reproduction de la musique stéréo. Ces haut-parleurs sont branchés aux sorties des amplificateurs de puissance. Les prises de sorties « PRE OUTPUT » (14) de l'amplificateur sont raccordées avec les prises d'entrée de l'étage ou des étages de sortie, qui sont généralement désignées par « INPUT », « POWER AMP IN » ou « MAIN INPUT ».



A la place des amplificateurs de puissance stéréo représentés ici, on peut aussi bien utiliser deux amplificateurs de puissance mono. Le signal de sortie est indépendant du réglage de l'inverseur des haut-parleurs (4) et du raccordement d'un casque d'écoute.

LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

De nombreux systèmes AV se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé « Power Control », ou aussi « Trigger » ou encore « Commande de mise sous tension ». Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre le préamplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction « Power Control » a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général le préamplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement maintenus en état de veille. On utilise pour cela des câbles à deux conducteurs, équipés de fiches banane 3,5 mm (mono). Pour chaque liaison entre deux appareils, il faut utiliser un de ces câbles.

Si le mode de fonctionnement décrit ci-dessus n'est pas souhaité, il suffit, la plupart du temps, de renoncer aux liaisons câblées décrites dans ce paragraphe.

L'appareil SV-226MKII possède deux prises de sortie pour la commande de commutation. On peut ainsi y raccorder directement deux appareils (17). S'il y a plus de deux appareils raccordés, qui doivent être commandés, il sera nécessaire, de faire passer la liaison de commande entre le préamplificateur et les autres appareils à commander, via les deux appareils qui sont raccordés directement. Pour ce faire, on pourra utiliser sur la plupart des appareils une des deux prises « POWER CONTROL » comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette façon, un nombre théoriquement infini d'appareils peut être alimenté avec les impulsions de commande. Cette méthode, consistant à mettre en circuit les entrées et les sorties des appareils et de les enchaîner ainsi, est aussi appelée « daisy chaining ».

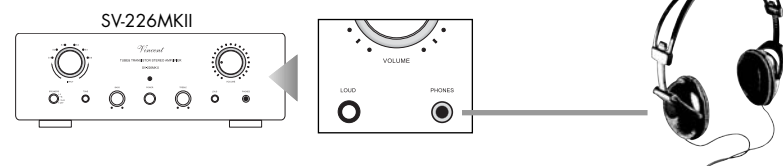


De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux.

Les connecteurs « POWER CONTROL » des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur peut être raccordé via une liaison « POWER CONTROL » directement ou indirectement à tous les autres appareils !

BRANCHEMENT D'UN CASQUE

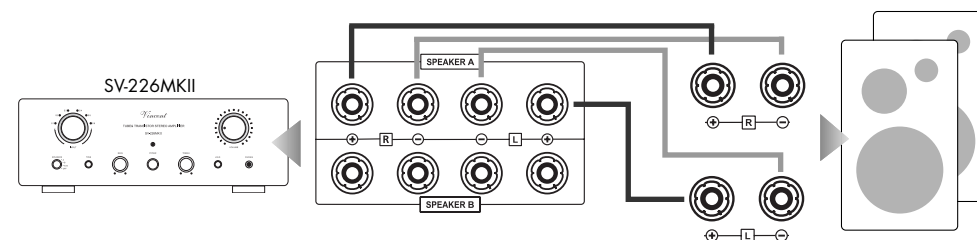
Un casque équipé d'une fiche à jacks de 6,3 mm peut être branché sur la face de l'appareil à la prise « PHONES » (10).



On peut utiliser tout casque d'écoute ayant une impédance de 32 à 600 Ohm. Des casques non appropriés avec une impédance trop basse peuvent endommager le lecteur ou provoquer un volume sonore qui risque d'altérer votre faculté auditive. Réduisez le « VOLUME » (3)(20) avant de connecter/déconnecter.

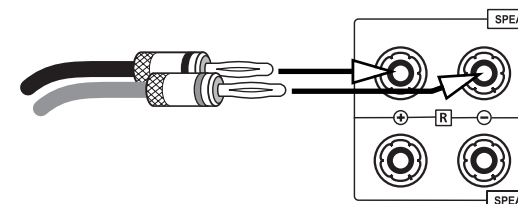
BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

On peut raccorder à l'amplificateur SV-226MKII une paire de haut-parleurs (A) ou aussi deux paires de haut-parleurs (A+B). Les deux sorties reçoivent le même signal stéréo. Les deux sorties reçoivent le même signal stéréo, lorsqu'elles sont activées (4). Pour chaque haut-parleur vous trouverez sur l'appareil deux bornes de serrage (positive + et négative -), auxquelles vous pouvez raccorder une extrémité d'un câble de haut-parleur. Sur chaque paire de bornes de serrage vous trouverez une désignation (R ou L), qui indique de quel côté (droit ou gauche) correspond la paire de bornes. Les mêmes bornes ou des bornes similaires se trouvent sur le haut-parleur, avec également la désignation de polarité (+ ou -). Sur ces bornes seront raccordées les autres extrémités des câbles de haut-parleurs correspondants. Les bornes de serrage similaires doivent chaque fois être reliées entre elles par le câble de haut-parleur : la borne désignée « + » de l'amplificateur doit être reliée à la borne désignée « + » du haut-parleur. Le schéma montre les raccordements pour l'utilisation d'une paire de haut-parleurs. Si une deuxième paire de haut-parleurs doit être raccordée, il faudra relier de la même façon les bornes de la rangée inférieure (« B ») avec les haut-parleurs supplémentaires.

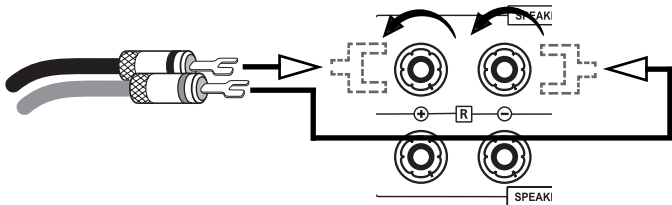


Si chaque haut-parleur est relié tout à fait normalement à un câble à deux conducteurs, dans le cas de haut-parleurs avec double borne de raccordement (quatre bornes de serrage) il faudra mettre en place un pontage (généralement fourni avec les haut-parleurs, sous la forme de plaquettes métalliques ou de courts morceaux de câbles), entre les deux bornes de même polarité (par exemple les bornes désignées par « + »). La borne marquée de « + » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « + », borne pontée du haut-parleur droit. La borne marquée de « - » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « - », borne pontée du haut-parleur droit. Adoptez la même configuration pour le câble reliant les bornes du haut-parleur gauche.

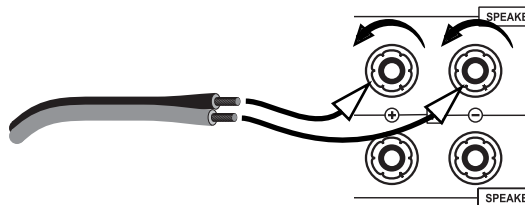
Si vous utilisez des câbles de haut-parleur prééquipés de fiches bananes de 4 mm, il vous suffira seulement de relier les deux fiches de chaque câble de haut-parleur avec les bornes correspondantes. Les molettes de fixation devront être serrées en les tournant dans le sens horaire.



Si on utilise des câbles avec cosses, il faudra desserrer la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire, insérer la cosse sous la molette et resserrer celle-ci en la tournant dans le sens horaire. Pour éviter tout dommage, assurez-vous que le branchement est bien serré et qu'aucune partie métallique dénudée de la cosse ne soit en contact avec la paroi arrière ou une autre borne de raccordement.



En l'absence de cosse, retirez l'isolant de chaque extrémité du câble sur une longueur d'un cm environ. Torsadez le câble dénudé, pour éviter les court-circuits, desserrez la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire et insérez l'extrémité du câble dans le perçage dégagé du bornier. Serrez maintenant le câble en faisant tourner la molette de serrage dans le sens horaire. Contrôlez le serrage correct du câble.



Une des particularités de cet amplificateur est la possibilité de raccorder deux paires de haut-parleurs et de les connecter et les déconnecter individuellement à l'aide d'un inverseur situé en façade de l'appareil (4). Ceci peut être utilisé pour écouter de la musique aux deux endroits où sont installés les paires de haut-parleurs, de les activer ou les désactiver dans la combinaison souhaitée (A seul, B seul, A et B ensemble ou aucun des deux), sans être obligés de retirer les câbles de haut-parleurs.

Si vous souhaitez raccorder deux paires de haut-parleurs (A et B), tous les haut-parleurs utilisés doivent avoir une impédance nominale d'au moins 8 Ω. Si l'amplificateur n'est utilisé qu'avec une seule paire de haut-parleur (A ou B), tous les types de haut-parleurs ayant une impédance nominale d'au moins 4 Ω peuvent être raccordés.

Veuillez à la bonne polarité des raccordements des câbles de haut-parleurs. Le contact positif est généralement de couleur rouge et marqué du signe « + ». Le conducteur marqué du câble de haut-parleur doit être relié à la borne positive.

RACCORDEMENT DU CORDON D'ALIMENTATION SECTEUR

Assurez-vous que la tension d'alimentation électrique de votre habitation est conforme à celle exigée par l'appareil. La tension et la fréquence demandée sont à relever à l'arrière de l'appareil à côté de la prise secteur. Si l'alimentation secteur est conforme, enfoncez entièrement la fiche protégée du cordon d'alimentation fourni, dans la prise secteur à l'arrière de l'appareil. Reliez l'autre extrémité du cordon secteur à une prise secteur.

UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Mise en marche et arrêt	POWER (7)	L'appareil n'a pas de mise en veille, il est mis en marche et arrêté par le commutateur en façade avant. En position arrêt, il n'est plus sous tension. Avant de mettre l'appareil en marche, prenez la précaution de réduire le réglage du volume sonore (3)(20). En position marche, une des LED près du sélecteur d'entrée s'allume. A l'état de marche, une des LED s'allume près du bouton de sélection d'entrée (1). A l'état de marche, le signal de la commande de commutation « Power Control » (17) est émis.
Sélection de l'entrée	INPUT (1) Touches de sélection d'entrées (19)	Sur l'appareil: Ce bouton tournant possède six positions avec maintien pour les six sources d'entrée des prises « INPUT » (11). La source souhaitée peut être sélectionnée par rotation du bouton tournant. Avant la commutation du canal d'entrée, il est prudent de diminuer le volume ! Sur la télécommande: Un bref appui sur la touche du canal d'entrée souhaité, par exemple « S1 », permute la reproduction sur l'appareil raccordé. Réduisez par précaution le volume (3)(20) avant de changer de canal d'entrée! La LED allumée au-dessus du bouton de sélection d'entrée « INPUT », indique quelle source est actuellement sélectionnée.
Réglage volume sonore	VOLUME (3) VOLUME ▲/▼ (20)	Sur l'appareil : tournez le bouton tournant « VOLUME » dans le sens horaire pour augmenter le volume, dans le sens antihoraire pour le diminuer. Avec la télécommande : appuyez en continu sur la touche « VOLUME ▲ », pour augmenter le volume. Utilisez la touche « VOLUME ▼ », pour le diminuer. Le réglage du volume n'a aucune influence sur le signal de la sortie pour enregistrement « REC OUT » (12). Quand un casque d'écoute est raccordé en façade de l'appareil, le réglage du volume n'agit plus sur les haut-parleurs, mais seulement sur ce casque.
Mise en sourdine des haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur	MUTE (18)	La mise en sourdine ne peut être effectuée qu'avec la télécommande. Elle déconnecte les haut-parleurs, le casque d'écoute, les sorties « PRE OUT » (14) et la sortie « REC OUT » (13). Par un nouvel appui, on rétablit le volume précédemment réglé.
Réglage tonalité des aigus	TREBLE (8)	Avec le bouton tournant de réglage « TREBLE » de la façade de l'appareil, vous influez sur les aigus de la sonorité. Une rotation dans le sens horaire renforce l'intensité réglée, une rotation dans le sens anti horaire diminue l'intensité. Le réglage n'est activé que si le bouton « TONE » (5) a été actionné. Le réglage du son agit sur les signaux des haut-parleurs, le casque et la sortie « PRE OUT » (14). Le signal de la sortie « REC OUT » (13) n'est pas modifié.

UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Réglage tonalité des basses	BASS (6)	Avec le bouton tournant de réglage « BASS » de la façade de l'appareil vous influez sur les basses de la sonorité. Une rotation dans le sens horaire renforce l'intensité réglée, une rotation dans le sens anti horaire diminue l'intensité. Le réglage n'est activé que si le bouton « TONE » (5) a été actionné. Le réglage du son agit sur les signaux des haut-parleurs, le casque et la sortie « PRE OUT » (14). Le signal de la sortie « REC OUT » (13) n'est pas modifié.
Désactiver le réglage du son (BASS/TREBLE)	TONE (5)	Si le son ne doit plus être modifié, il est recommandé de désactiver le réglage du son (BASS, TREBLE) avec ce bouton situé en façade avant de l'appareil. Quand le bouton a été actionné, le traitement du son des réglages de tonalité (6)(8) est opérationnel. Si le bouton n'est pas actionné, les deux réglages de tonalité sont contournés dans le préamplificateur et le contenu des fréquences du préamplificateur intégré n'est pas modifié. Le réglage du son agit sur le signal des haut-parleurs et de la sortie « PRE OUT » (14). Le signal de la sortie « REC OUT » (13) n'est pas modifié.
Activer et désactiver la correction du son pour un volume sonore faible	LOUD (5)	La fonction « Loudness » est une caractéristique de puissance des amplificateurs audio qui permet à l'utilisateur d'augmenter les fréquences basses et hautes par simple pression sur un bouton. Cette fonction corrige l'impression de volume en volume faible. Cela est indispensable, car l'individu perçoit en faible volume les fréquences hautes et basses moins fort que les fréquences moyennes à pression acoustique identique (fréquences sonores autour de 1 kHz). Cette fonction ne devrait être utilisée qu'avec un volume sonore faible. Elle n'a aucune influence sur le signal de la sortie « REC OUT » (13).
Mise en marche ou arrêt individuel d'une paire de haut-parleurs (A/B)	SPEAKERS (4)	Avec ce bouton tournant, vous pouvez connecter ou déconnecter les deux paires de haut-parleurs A et B dans la combinaison souhaitée. Si le bouton est réglé sur « A », seule la paire de haut-parleurs raccordée aux prises « SPEAKER A » reçoit le signal de sortie. Si le bouton est réglé sur « B », seule la paire de haut-parleurs raccordée aux prises « SPEAKER B » reçoit le signal de sortie. Quand le commutateur est en position « A+B » les deux paires de haut-parleurs sont alimentées en parallèle par l'amplificateur. Quand le commutateur est en position « OFF » les deux paires de haut-parleurs sont déconnectées. Contrairement à la mise en sourdine (MUTE), le signal de sortie de la sortie du préamplificateur « PRE OUT » (14) reste activé dans chacun de ces cas.

CONSEILS

Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.

Profitez de l'expérience de votre revendeur!

Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentati-

on d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier.

Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position « ON »), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de fonctionnement après mise en marche du commutateur secteur	Le cordon secteur n'est pas relié à une prise opérationnelle. Le cordon secteur est défectueux ou il n'est pas entièrement enfoncé dans la prise secteur ou celle de l'appareil. Fusible de l'appareil ou appareil défectueux.	Réalisez une liaison à une prise opérationnelle avec la tension appropriée. Vérifiez le cordon secteur, remplacez-le éventuellement et enfoncez sa fiche correctement dans la prise secteur, ainsi que son autre extrémité dans la prise secteur de l'appareil. Prenez contact avec votre réparateur.
Pas de son, bien que l'appareil soit sous tension et activé (une des LED du sélecteur d'entrées (1) sur la façade de l'appareil est allumée)	L'appareil source (1)(19) actuellement sélectionné n'émet aucun signal. Un des réglages audio d'un lecteur DVD raccordé (analogue/digital) est mal choisi. La sortie de l'appareil source n'est pas ou est mal raccordée ou pas raccordée à la bonne borne d'entrée de l'amplificateur. Le mauvais canal d'entrée a été sélectionné à l'amplificateur. Le volume (VOLUME) est réglé trop bas. L'amplificateur a été mis en sourdine (fonction Mute). Un casque d'écoute est encore raccordé (10) c'est pourquoi les haut-parleurs sont déconnectés. La paire de haut-parleurs utilisée n'a pas été activée (4). Les câbles de haut-parleurs ne sont pas correctement raccordés aux bornes de raccordement ou sont défectueux.	Démarrez la lecture de la source de signal raccordée. Corrigez les paramètres du Setup du lecteur. Corrigez la liaison de la source de signal. Corrigez la sélection d'entrée (1)(19). Augmentez prudemment le volume (3)(20). Désactivez la mise en sourdine (touche « MUTE » (18)). Débranchez la fiche du casque d'écoute de l'appareil. Par prudence, réduisez d'abord le volume sonore. Placez ce bouton tournant dans une position appropriée aux haut-parleurs raccordés (par exemple « A » si une paire de haut-parleurs est raccordée aux bornes « SPEAKER A » (12)). Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur (12) et aux bornes des haut-parleurs.
La reproduction sonore d'un canal de fonctionne pas	L'appareil source n'émet un signal que sur un seul canal. Un des câbles de signal entre l'appareil source et l'amplificateur n'est pas correctement fixé ou est défectueux. Un des câbles de haut-parleurs n'est pas correctement raccordé ou est défectueux.	Vérifiez l'appareil source, par exemple avec un autre amplificateur. Vérifiez et serrez ces câbles. Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur et aux bornes des haut-parleurs. Les câbles des deux haut-parleurs d'une paire de haut-parleurs ne doivent pas être raccordés à des bornes de haut-parleurs différents (A ou B) à l'arrière de l'amplificateur.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Mauvaise qualité du son	Les connexions des liaisons par câble sont desserrées, les connexions encrassées ou un câble est défectueux. Une platine a été raccordée à un niveau élevé sans un préamplificateur phono. Les réglages de tonalité des boutons « TREBLE » ou « BASS » ne sont pas corrects.	Vérifiez les connexions audio et les câbles. Raccordez un préamplificateur phono. Examinez les réglages choisis là.
Aucune fonction ne peut être exécutée à l'aide de la télécommande	Absence de piles dans la télécommande, erreur de montage des piles ou les piles sont vides. La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est masquée, la portée de l'appareil est dépassée ou l'appareil est utilisé avec un décalage latéral trop important. L'appareil n'est pas sous tension.	Vérifiez et remplacez les piles si nécessaire. Essayez de diriger la télécommande vers la façade de l'appareil sans obstacle entre les deux, à une distance inférieure à 7 mètres, face à l'appareil sans décalage latéral. Mettez l'appareil sous tension.
Bourdonnement audible des basses	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».	

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Plage de transmission :	5 Hz - 50 kHz $\pm$ 1 dB
Puissance de sortie nominale à 8 Ω :	2 x 100 W
Puissance de sortie nominale à 4 Ω :	2 x 200 W
Sensibilité d'entrée :	180 mV
Facteur de distorsion :	< 0,1% (1 kHz, 1 W)
Rapport signal/bruit :	> 90 dB
Impédance d'entrée :	47 k Ω
Alimentation :	230 V/50 Hz
Entrées :	6x RCA stéréo
Sorties :	1x REC stéréo RCA, 1x PRE stéréo RCA, 2x fiche Jack 3,5 mm (Power Control), 1 x fiche Jack 6,3 mm (casque), bornes de haut-parleurs pour 4 haut-parleurs
Dimensions (L x H x P) :	430 x 150 x 435 mm
Poids :	20 kg
Variante de couleur :	noir / argent
Tubes :	3x 12AX7

GLOSSAIRE

Sources audio/lecteurs sources

Composants de votre chaîne hi-fi et tous les autres appareils dont vous voulez écouter le son via le système en les branchant au préamplificateur ou à l'amplificateur intégré. Cela comprend les lecteurs de CD, les lecteurs de DVD, les tuners (radios), les lecteurs de cassettes, les enregistreurs DAT, les ordinateurs personnels, les platines tourne-disque, les lecteurs audio portables et bien d'autres.

Dynamique

Ecart entre les sons les plus faibles et les sons les plus élevés possibles pour les signaux audio (sans distorsion et sans transition à bruit).

Sensibilité d'entrée

Terme désignant la plus petite tension d'entrée qui génère la puissance de sortie maximum quand le volume est réglé au maximum. Exemples: 100 à 500 mV (millivolts) pour les entrées à haut niveau, 2 à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

Niveau (dB)

Une manière de représenter toute grandeur physique; mesure usuelle des tensions de signal et du volume. Est indiqué en décibels (dB). On désigne par tensions « au niveau Line » les tensions de signal inférieures à 1 Volt (RMS) qui conviennent comme signaux audio pour les entrées des amplificateurs. Les entrées de l'amplificateur (se présentant en général sous la forme de prises RCA) qui sont prévues pour les signaux du lecteur de CD, du lecteur de DVD etc. sont aussi désignées par « entrées de niveau Line » ou « entrées à haut niveau ».

RCA

RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales RCA, à l'origine l'abréviation de « Radio Corporation of America », le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé au cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:

Serial number:

Numéro de série:

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de

© April 2008

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim